



## Yoga mit dem Weihnachtsmann

Auf humorvolle Weise versuchte die 1b der NMS Altenberg den Zuschauern den wahren Sinn von Weihnachten wieder näher zu bringen.

### neue Amtsleiterin

Das Marktgemeindeamt Altenberg hat seit 1.12.2019 eine neue Amtsleiterin. Herr Pfarrhofer ist in den wohlverdienten Ruhestand getreten.

Seite 03

### Gesunde Gemeinde

Nachbesetzungen von Landarztordinatationen ist mittlerweile eher die Ausnahme als die Regel.

Seite 18

### Zukunft der Pflege - Pflege der Zukunft

Wenn das Schicksal voll zuschlägt und ein naher Angehöriger von heute auf morgen zum Pflegefall wird, hat das Auswirkungen auf das Familienleben.

Seite 20



**W**ir stehen jetzt vor dem Jahreswechsel, ich hoffe es war für Sie ein schönes Jahr mit Erfolg und was sicherlich immer zählt ein Jahr, in dem sich so manches recht gut gestalten lies.

Seitens der Gemeinde darf ich sehr wohl festhalten, dass bei den Projekten vieles entwickelt worden ist. Das Feuerwehrhaus konnte nach einjähriger Bauzeit bereits bezogen werden, es sind noch einige Kleinigkeiten zu richten, denn im laufenden Betrieb fallen immer wieder Dinge auf, die noch verfeinert oder verbessert werden sollten um den Dienst als Freiwillige Feuerwehr im Ablauf einfacher und leichter abwickeln zu können. Ich danke allen Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehr für den Dienst und auch für die Arbeit beim Haus. Mein besonderer Dank gilt dem Kommandanten Bernhard Pichler, der viele Stunden mit dem Hausbau verbrachte und stets ein guter Ansprechpartner für die Firmen und Koordinator war und ist. Die Eröffnung wird im Mai 2020 sein. Es können dann alle Bürgerinnen und Bürger das Haus und seine Funktionalität besichtigen.

Der Umbau des Hauses Marktplatz 3 zum Amtshaus mit Café geht zügig voran. Nach dem Baubeginn im Jänner



## „Miteinander“

### Geschätzte Mitbürgerin! Geschätzter Mitbürger!

sind der Teilabbruch und der Bau des Obergeschosses abgeschlossen und die Installationen fertig, das Kellergeschoß ist fertiggestellt, der Estrich ist im gesamten Haus eingebracht und derzeit ist das Ausheizen im Gang. Nach den Feiertagen wird am weiteren Ausbau im Erd- und Obergeschoß weitergearbeitet, sodass die Fertigstellung und der Bezug des gesamten Gebäudes im Sommer 2020 erfolgen kann. Der Betrieb des Cafes konnte mit viel gegenseitigem Verständnis, wenn auch eingeschränkt, während der Bauzeit erhalten werden. Danke auch an die Ehegatten Schütz. Alles in allem wird es ein schöner und funktioneller Teil im Ortszentrum bei dem auch die Frequenz erhalten und weiter gestärkt wird.

Die Gestaltung des Marktplatzes wird weiterführend begleitet. Derzeit sind Studentinnen und Studenten der Kunstuni dabei Einreichungen für die Gestaltung der sogenannten Kant´n aufzubereiten, die dann ein Element zwischen den zwei Bereichen östlich und westlich am Platz bilden soll. Die Bewertung der Einreichungen erfolgt im Frühjahr 2020.

Die Kooperation zwischen Pfarre und Gemeinde zur Planung und Finanzierung der Umgestaltung des Pfarrheimes ist im Gange, wobei der Teil der Bücherei (öffentliche Bücherei, Schulbücherei und Pfarrbücherei) eine Einheit bilden und im Kellergeschoß des Pfarrheimes mit einem barrierefreien Zugang und entsprechender Größe eine wesentliche Verbesserung sein wird. Dabei wird auch die Gemeinde einen finanziellen Beitrag zum Umbau leisten und für den laufenden Betrieb wird es eine entsprechende Vereinbarung geben. Ich bin überzeugt es wird ein schönes und funktionelles Projekt und entsprechende Qualität für die Nutzerinnen und Nutzer bringen.

Bei der Sektion Fußball des Sportvereines stehen auch Notwendigkeiten an. Es gibt viele Mannschaften und einen recht guten Betrieb, nachdem 2003 das

gesamte Areal mit den Clubgebäuden fertiggestellt wurde, gibt es für Räumlichkeiten weiteren Bedarf der entsprechend aufbereitet wird, um dann die nötigen Schritte für eine Verwirklichung zu setzen.

Ich darf mich bei allen, die sich in irgendeiner Form positiv im Gemeindeleben einbringen, herzlich bedanken, es wäre sonst nicht möglich so viel umzusetzen und ein so gutes Klima in der Gemeinde zu haben.

Ich wünsche Ihnen ein frohes Fest, viel Glück und Freude in Ihrem persönlichen Leben in der schönen Heimatgemeinde Altenberg.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Bürgermeister  
Ferdinand Kaineder

## Inhalt

- 3 **Personal**  
neue Amtsleitung
- 5 **Kurzberichte GR**  
Voranschlag 2020
- 6 **Winterdienst**  
Gehsteigräumung
- 10 **Energieblick**  
Kunststoff Abfälle
- 13 **Kindergarten**  
Anmeldung
- 14 **Bildungsthema**  
Theater
- 18 **Gesunde Gemeinde**  
Landarzneinachfolge
- 20 **Sozialthema**  
Pflege
- 34 **Veranstaltungskalender**

## Personal-News

### Ruhestandsversetzung



Unser geschätzter Amtsleiter Gerhard Pfarrhofer ist mit 1. Dezember 2019 in den wohlverdienten Ruhestand getreten. Gleich nach seinem Schulabschluss wurde

Gerhard Pfarrhofer im August 1973 als Praktikant der Marktgemeinde Altenberg bei Linz aufgenommen und war bis zu seiner Ernennung zum Amtsleiter in allen Bereichen des Gemeindeamtes tätig. Begonnen hat er seine Tätigkeit im Meldeamt und der Allgemeinen Ver-

waltung. Er war vertretungsweise für das Bauamt tätig und hat während einer intensiven Bauphase die Infrastrukturaufgaben sowie die Wasser- und Kanalprojekte betreut. 1979 wechselte er in die Buchhaltung, wo er hauptsächlich die Steuerbuchhaltung führte.

Weiters hat er lange Jahre als EDV Koordinator den Weg der Gemeindeverwaltung von der Schreibmaschine bis zu den modernen Computersystemen betreut. Seine Vielseitigkeit und sein aufgeschlossenes Engagement war stets von einer guten Sicht auf die Umsetzbarkeit in der Praxis und durch umfassende berufliche Weiterbildung gekennzeichnet.

Ab Jänner 2003 leitete Gerhard Pfarrhofer als Amtsleiter die Marktgemeinde

Altenberg bei Linz mit großer Umsicht und hoher Fachkompetenz. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter haben seine besonnene Führungsstärke und Fairness geschätzt, bei den Bürgerinnen und Bürgern sowie den Vertragspartnern der Marktgemeinde war er als verlässlicher Ansprechpartner und kompetenter Entscheidungsträger mit Handschlagqualität bekannt. Die engmaschige Zusammenarbeit mit Bürgermeister Ferdinand Kaineder war vor allem durch ein gutes Miteinander und eine durchdachte Planung gekennzeichnet.

Im Namen des Teams der Marktgemeinde Altenberg darf ich unserem Amtsleiter für seinen Ruhestand viel Freude und Gesundheit wünschen.

*Autorin aller Artikel: Birgit Zimmermann*

### Neue Amtsleitung ab 01.12.2019 Geschätzte Bürgerinnen und Bürger!

Nach der Übergabe der Amtsgeschäfte durch Amtsleiter Gerhard Pfarrhofer bin ich seit 1. Dezember 2019 Leiterin des Marktgemeindefamtes Altenberg bei Linz.

Mein Studium der Rechtswissenschaften mit dem Schwerpunkt Öffentliche Verwaltung habe ich berufsbegleitend an der Johannes-Kepler-Universität in Linz absolviert und im Jänner dieses Jahres abgeschlossen. Zuvor war ich 12 Jahre im Unterrichtsressort und 2 Jahre bei der BVA beschäftigt und konnte so vielfältige Erfahrungen in der Verwaltung, vor allem im Bereich des Dienstrechtes und im Rahmen von Innovationsprojekten sammeln.

Meine Tätigkeit in der Gemeinde durfte ich bereits nach dem Gemeinderatsbe-

schluss über die neue Amtsleitung im April beginnen, in den ersten Monaten absolvierte ich überdies das Gerichtspraktikum in Freistadt und Linz. Ich darf mich an dieser Stelle herzlich bei Amtsleiter i.R. Gerhard Pfarrhofer für die umfassende Einschulung und seinen kompetenten Rat bedanken, die eine akkurate Amtsübernahme ermöglicht haben.

Ich freue mich über die vielen zukunfts-trächtigen Projekte für die Marktgemeinde Altenberg bei Linz, zu deren Abwicklung und Gelingen ich mit vollem Einsatz beitragen werde. Mein Amtsverständnis ist geprägt von Wertschätzung und Fairness und es freut mich, dass ich bereits zahlreiche Bürgerinnen und Bürger - sei es dienstlich im Gemeindeamt oder pri-

vat, kürzlich etwa beim Adventmarkt, dem Einzug ins Feuerwehrhaus und beim Gemeindefsenientag - kennen und schätzen lernen durfte. Abschließend darf ich Ihnen und Ihren Familien persönlich und im Namen des Teams der Marktgemeinde Altenberg ein fröhliches Weihnachtsfest, besinnliche Feiertage sowie ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr wünschen.



### Neuer Mitarbeiter im Bereich der Schulassistenten

Für das Schuljahr 2019/2020 wurden für die Volksschule zusätzliche Assistenzstunden für Kinder mit sonderpädagogischem Förderbedarf bewilligt. Für die neue Stelle im Bereich der Schulassistenten an der Volksschule freuen wir uns, Simon Leckner gewonnen zu haben, der seit dem Jahr 2018 in der Ferienbetreuung tätig war.

Herr Leckner ist ein verlässlicher, flexibler und geschätzter Kollege, der die Schülerinnen und Schüler dort unterstützt, wo sie ihn brauchen und gleichzeitig versucht, ihre Selbstständigkeit zu fördern. Die Kinder haben ihn schnell ins Herz geschlossen. Wir wünschen Herrn Leckner viel Erfolg für seine Tätigkeit an der Volksschule Altenberg.

## Kurzberichte aus dem Gemeinderat ...

Autorin: Birgit Zimmermann

### GR-Sitzung 16.10.2019

#### Beschließung des Nachtragsvoranschlags (NVA) für das Finanzjahr 2018

Der Nachtragsvoranschlag ist eine Anpassung des Voranschlags an die aktuellen Entwicklungen des laufenden Finanzjahres. Im Ordentlichen Haushalt (OH) wurden die Einnahmen auf € 8.754.400,-- (+ € 133.700,--) und die Ausgaben auf € 8.722.400,-- (+ € 113.000,--) erhöht. Im Außerordentlichen Haushalt (AOH) wurden Einnahmen auf € 5.211.300,-- (+ € 1.544.000,--) und die Ausgaben auf € 5.167.300,-- (+ € 1.034.900,--) erhöht. Im Ergebnis besteht sowohl im OH als auch AOH ein Überschuss. Zuführungen für außerordentliche Vorhaben wie Amtsgebäude Neu, Feuerwehrhaus Altenberg Neu, Marktplatzgestaltung, Errichtung einer PV-Anlage am Dach der NMS, etc. können heuer im Ausmaß von € 534.700,-- getätigt werden.



### GR Sitzung vom 11.12.2019

#### Voranschlag für das Finanzjahr 2020

Ab dem Finanzjahr 2020 wird der Voranschlag aufgrund der neuen Voranschlags- und Rechnungsabschlussverordnung 2015 (VRV 2015) erstellt. Das neue System ist in einen Finanzierungsaushalt, der die Ein- und Auszahlungen erfasst, einen Ergebnishaushalt, in dem die Erträge

und Aufwände dargestellt werden und einen Vermögenshaushalt gliedert, der das Gemeindevermögen und die Fremdmittel gegenüberstellt. Sowohl das Ergebnis der laufenden Geschäftstätigkeit mit einem positiven Saldo von € 9.000,-- und der Ergebnishaushalt mit einem Nettoergebnis von € 227.500,-- konnten im Sinne des nachhaltigen Haushaltsgleichgewichtes vorausschauend gut veranschlagt werden.

Im Finanzierungshaushalt kann der negative Saldo aufgrund der zu erwartenden Auszahlungen im Rahmen der Fertigstellung des neuen Amtshauses durch eine Rücklagenentnahme in Höhe von € 500.500,-- ausgeglichen werden. Im kommenden Jahr kann im Rahmen von Zuführungen an die investive Gebarung (bisher im AOH dargestellt) ein Betrag von € 257.100,-- beispielsweise für die Projekte Amtsgebäude Neu, Marktplatzgestaltung, WLAN-Hotspot am Marktplatz und Freizeitzentrum veranschlagt werden.

#### Gewährung von Subventionen an Vereine und Institutionen für das Finanzjahr 2020

Auch in diesem Jahr unterstützt die Marktgemeinde Altenberg die zahlreichen aktiven Vereine. Insgesamt sind hierfür € 34.030,-- vorgesehen

#### Grundsatzbeschluss über die Errichtung einer PV-Anlage im neuen Amtshaus

Die Errichtung einer Photovoltaikanlage auf dem Dach des neuen Amtshauses ist geplant.

#### WLAN-Hotspot WIFI4EU am Marktplatz und im Freizeitzentrum

Die Marktgemeinde Altenberg konnte sich im Rahmen des Projektes WIFI4EU eine EU-Förderung für die Installierung von öffentlichen WLAN-Hotspots für den Marktplatz und das Freizeitzentrum sichern. Die Umsetzung des Projektes ist für das Frühjahr 2020 geplant.

## GR-Sitzungs- termine 1. HJ 2020

#### Wann:

5. Februar 2020 und 11. März 2020  
27. Mai 2020 und 01. Juli 2020

jeweils um 19.30 Uhr

Wo: Sitzungssaal, Marktgemeindegemeindeamt Altenberg bei Linz

Die GR-Sitzungen sind öffentlich!

## Stellung des Geburtsjahrganges 2002

Autorin: Anita Pfarrhofer

Zur Information für alle Jungmänner des Geburtsjahrganges 2002: Der Termin für die Stellung ist lt. Kundmachung des Militärkommandos OÖ am 04.06.2020. Veranschlagen Sie dafür 2 Tage. Für die Stellung selbst erhalten Sie vom Militärkommando eine Ladung.

Sollten Sie diese nicht mindestens zwei Wochen vorher erhalten haben, können Sie sich aber am Termin der Stellung beim Militärkommando OÖ, Garnisonstraße 36, einfinden oder Sie setzen sich mit dem Militärkommando OÖ, 050210-4241040, in Verbindung.

## Jugendtaxi 2020

Autorin: Anita Pfarrhofer

Die neuen Jugendtaxigutscheine für 2020 sind abholbereit. Die Kriterien sind unverändert: Für alle Jugendlichen zwischen 15 und 21 Jahren, sowie Studentinnen und Studenten, Präsenz- und Zivildienstler mit gültigem Ausweis bis zum vollendeten 26. Lebensjahr, mit Hauptwohnsitz in Altenberg. Seit 2017 ist der Selbstbehalt bei der Abholung zu leisten.

Die Gutscheine können bei folgenden Unternehmen eingelöst werden: Event Taxi Lengauer, Walter Reisen, Taxi Rammerstorfer, Taxi Kmieczyk.

# Gemeinde Altenberg für Katastropheneinsätze gut gerüstet

Autor: Mag. Gerhard Neumüller,  
Obmann des Prüfungsausschusses

*Katastrophenszenarien häufen sich generell, insbesondere in Zeiten des Klimawandels ist künftig speziell auch vermehrt mit Naturkatastrophen zu rechnen. Es ist daher wichtig, dass eine Gemeinde über einen effektiven Katastrophenschutz verfügt.*

Nach den Bestimmungen des Oö. Katastrophenschutzgesetzes (Oö. KatSchG) sind Gemeinden ja verpflichtet, für einen wirksamen Katastrophenschutz auf Gemeindeebene zu sorgen. Weitere aus dem zitierten Gesetz für Gemeinden resultierende Verpflichtungen sind u.a. die Einrichtung eines Katastrophenschutzstabes, die Absolvierung von Aus- und Fortbildungen des behördlichen bzw. technischen Einsatzleiters und der Stabsmitglieder, die regelmäßige Durchführung von Katastrophenschutzübungen und die Erstellung von Katastrophenschutzplänen.

Der Prüfungsausschuss der Gemeinde Altenberg hat in seiner Sitzung am 24.9.2019 das Katastrophenschutz-Management der Gemeinde überprüft. Im Ergebnis konnte dabei im Wesentlichen - neben kleineren Empfehlungen, die ausgesprochen wurden - festgestellt werden, dass die Gemeinde, insbesondere im Zusammenwirken mit den

örtlichen Feuerwehren, den gesetzlichen Verpflichtungen nachkommt und ein effektives Katastrophenschutz-Management im Sinne des Oö. KatSchG eingerichtet ist.

Es ist sicherlich für die Bevölkerung beruhigend zu wissen, dass ihre Gemeinde für den Ernstfall, für Katastrophen- und Bedrohungsszenarien verschiedenster Art gut vorbereitet ist.



Am Freitag 30.08. fand die diesjährige Herbstübung in Oberweitrag statt. Neben der Altenberger Feuerwehr nahm auch die FF Oberbairing und die Österreichische Rettungshundebrigade an der Übung teil.

## Tierzuchtförderung

Autorin: Eva Wolfinger

*Die Agrarförderung (Besamungszuschuss) wird auch für das Jahr 2019 fortgeführt.*



Alle landwirtschaftlichen Betriebe erhalten für jedes zum Stichtag 31.12.2019 belegfähige Rind 3 Euro Besamungszuschuss.

Dieses System ist gerecht, weil es für alle Landwirte (vor allem auch für Mutterkuh-Halter) gleiche Bedingungen gibt.

Die Antragstellung kann online auf der Gemeinde-Homepage oder persönlich (am Marktgemeindeamt EG-Bürgerservice) in der Zeit **von 2. bis spätestens 31. Jänner 2020** erfolgen.

**Spätere Ansuchen können nicht mehr berücksichtigt werden.**

Die Marktgemeinde behält sich natürlich vor, die Angaben stichprobenartig zu kontrollieren und bei größeren Abweichungen zu den Angaben der Vorjahre, Nachweise über die gemachten Angaben zu verlangen.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Eva Wolfinger, Tel: 07230/7255-17

## Winterdienst

Autor: Oberhumer Christian

Die ersten Schneeflocken sind bereits gefallen. Der Winterdienst-Einsatz steht unmittelbar bevor und wir hoffen auch heuer wieder auf ihre Mithilfe und bitten Sie, Ihre Fahrzeuge so abzustellen, dass das Räumfahrzeug problemlos vorbeifahren und seine Aufgabe erfüllen kann.

Sollte ihr Auto dennoch einmal die Durchfahrt unmöglich machen, werden wir Sie mit einem Hinweis hinter den Scheibenwischer des Autos darauf aufmerksam machen.

Bitte denken Sie daran, auch bei gut geräumter und gestreuter Fahrstrecke können bei exponierten Stellen (Kuppen, Brücken, Wald) Vereisungen sowie Verwehungen auftreten.

Passen Sie Ihre Fahrweise den Straßenverhältnissen an.

Für Wünsche, Reklamationen und Anregungen zur Arbeit des Winterdienstes stehe ich ihnen unter 0664/8589935 oder [bauhof@altenberg.at](mailto:bauhof@altenberg.at) gerne zu Verfügung!

Das gesamte Team des Winterdienstes wünscht ihnen eine gute Fahrt durch den Winter.



 Bundesministerium Inneres

## PASS BEANTRAGEN - ZEIT SPAREN

Urlaub? Nicht ohne gültigen Pass!



Im Jahr 2020 laufen in Österreich über eine Million Reisepässe ab!

Bitte kontrollieren Sie die Gültigkeit Ihres Passes und beantragen Sie rechtzeitig einen neuen!

Das erspart Ihnen Wartezeit!

Infos finden Sie unter: [oesterreich.gv.at/reisepass](https://oesterreich.gv.at/reisepass)

Ihre Passbehörde

## Gehsteigräumung

Autorin: Birgit Zimmermann

Gemäß § 93 der Straßenverkehrsordnung 1960 haben die Eigentümer von Liegenschaften innerhalb des Ortsgebietes dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 Metern vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 6 bis 22 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind. Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in einer Breite von einem Meter zu säubern und zu bestreuen.

**Die Räumung der Gehsteige wird wie in den Vorjahren im Rahmen des Winterdienstes der Marktgemeinde Altenberg mitbetreut, seitens der Marktgemeinde Altenberg wird dafür keine Haftung übernommen:**

Die angeführten gesetzlichen Räum- und Streupflichten des Eigentümers bleiben trotz der Mitbetreuung durch die Marktgemeinde unberührt. Die Marktgemeinde Altenberg übernimmt ausdrücklich keine stillschweigende Streupflicht- und Räumpflicht im Sinne des § 863 ABGB, weiters wird eine Haftung der Marktgemeinde aus dem Titel der Wegehalterhaftung gemäß § 1319a ABGB ausgeschlossen.

# Information zum Gelben Sack

Autorin: Monika Freyenschlag

*Nachfolgend finden Sie eine kompakte Info zur Abwicklung der Gelben-Sack-Sammlung. Diese ist in erster Linie für weniger mobile Bürgerinnen und Bürger gedacht sowie für jene, denen die Kunststofftrennung im ASZ bislang zu mühsam war. Ausführliche Infos gibt es rechtzeitig in der nächsten Ausgabe der Altenberger Gemeindezeitung.*

*Die ASZ-Sammlung stellt jedoch mehr denn je eine wichtige Säule zur Finanzierung der Abfallgebühren dar. Bringen Sie daher Ihre Verpackungen ins Altstoffsammelzentrum. Allem voran jene Verpackungen, die leicht zu trennen sind. Ihre Geldbörse wird es Ihnen durch niedrige Abfallgebühren danken.*

- **Beginn:** Ab dem 2. Quartal 2020 wird der Gelbe Sack in Altenberg angeboten.
- **Gesammelt** werden darin **nur Verpackungen aus Kunststoff**. KEINE Spielsachen, Haushaltswaren, etc. aus Kunststoff. Diese gehören ausschließlich ins ASZ.
- **Metallverpackungen** dürfen **nicht** hinein. Diese gehören ins ASZ.
- **Freiwillig und kostenlos:** Die gelben Säcke müssen nicht verwendet werden. Die Sammlung der Kunststoffverpackungen im Altstoffsammelzentrum ist aufgrund der deutlich höheren Recyclingquote ökologisch wesentlich besser und daher auch weiterhin erwünscht.
- **Abmeldung vom Gelben Sack:** Für alle Bürger/innen, denen Recycling und Abfallvermeidung besonders wichtig ist, und ihre sämtlichen Verpackungen im ASZ trennen. > Info an BAV-UU.
- **Abholintervall: alle 6 Wochen**
- **Ort der Abholung:** Grundsätzlich der gleiche Ort wie bei der Restabfalltonne.
- **Erstverteilung:** 1 Rolle à 9 Säcke (je 110l) wird jedem Haushalt im Februar/März 2020 zugestellt.
- **Zusätzliche Säcke:** Die Abholung dieser ist am Gemeindeamt Altenberg (1 Rolle à 6 Stk.) möglich.
- **Bereitstellung der Säcke:** Bis 6.00 Uhr morgens an den Abfallabfuhrtagen bereitstellen.
- **Fehlwürfe:** Ist der Fehlwurfanteil zu hoch, kommt ein rotes Pickerl drauf und der Gelbe Sack bleibt stehen > Fehlwurf entfernen und bei der nächsten Abholung wieder bereitstellen.
- **Abzug der öffentlichen Kunststoffbehälter (Stadlersiedlung),** wenn alle Gelben Säcke verteilt sind (Ende März).
- **1. Abholung:** KW 14 (Ende März); Die genauen Abholtage erfahren Sie auf einem Infoblatt, welches gleichzeitig mit den Gelben Säcken verteilt wird.
- **Abholtermine:** Findet man auf der OÖ Abfall App inkl. Erinnerungsfunktion; außerdem wird auf der Homepage des Bezirksabfallverbandes Urfahr-Umgebung und der Marktgemeinde Altenberg, sowie in der nächsten Ausgabe der BAV-Zeitung und in der nächsten Ausgabe der Altenberger Gemeindezeitung informiert.
- **Anmeldung** zum Gelben Sack **für Vereine, Schulen, Feuerwehren**, etc. bitte Info an BAV-UU.



Tel: 0732/737359  
 office@umweltprofis.at  
 www.umweltprofis.at/  
 urfahr\_umgebung



# Fundamt Altenberg

Autorin: Aichberger Elisabeth

Das Gemeindeamt ist für das Fundwesen im Gemeindegebiet Altenberg bei Linz zuständig. Nicht immer gelingt es uns den Eigentümer der abgegebenen Gegenstände ausfindig zu machen. Nicht zuordenbare Gegenstände werden regelmäßig auch auf unserer Homepage veröffentlicht.

Aktenzahl	Eingang (Datum)	Gegenstand	Fundort
1390/001/2019/024	22.11.2019	Haustürschlüssel	Kreuzweg
1390/001/2019/023	22.11.2019	Herrenarmbanduhr	Kirche Vorplatz
1390/001/2019/022	09.11.2019	Schlüssel	Marktplatz
1390/001/2019/021	08.11.2019	Daunenjacke	Ordination Dr. Kiblböck
1390/001/2019/020	23.10.2019	Halskette	Raiffeisenweg
1390/001/2019/019	14.10.2019	Schlüsselbund	Altenberger Straße/ Fellnerreith
1390/001/2019/018	08.10.2019	Brille schwarzer Metallrand	Foyer Raika
1390/001/2019/017	08.10.2019	Gutschein Restaurant	Foyer Raika
1390/001/2019/016	13.08.2019	div. Kleidungsstücke JVP Feste	Sportplatz und Hawaii festgelände
1390/001/2019/015	13.08.2019	Haustürschlüssel	Vorplatz GH Prangl
1390/001/2019/013	17.06.2019	Schlüsselbund	Sportplatz
1390/001/2019/012	17.06.2019	Fahrrad	Zöchstraße
1390/001/2019/011	13.05.2019	Schlüsselbund	Unterweitrag
1390/001/2019/010	03.04.2019	Haustürschlüssel	Landgrund
1390/001/2019/009	22.03.2019	Kopflampe	Kirchenplatz
1390/001/2019/008	21.03.2019	Brille	Kletterhalle
1390/001/2019/007	12.03.2019	Brille braun	vor dem Gemeindeamt, Zeitungsrolle
1390/001/2019/006	20.02.2019	Haustürschlüssel	Oberweitrag
1390/001/2019/005	11.02.2019	Handtasche inkl. Geldtasche	Kirche
1390/001/2019/003	14.01.2019	Schlüssel	Reindlparkplatz
1390/001/2019/002	05.01.2019	Kinderhaube grau	Theaterhaus Altenberg
1390/001/2019/001	05.01.2019	Herrentrachtenjacke	Theaterhaus Altenberg
1390/001/2018/017	20.12.2018	graue Erwachsenenhaube	Reichenauerstraße

## „Das Sackerl fürs Gackerl“ ist nicht umsonst

*Respektvoller Umgang miteinander ist, denke ich, bei den meisten Bewohnern Altenbergs gewünscht.*

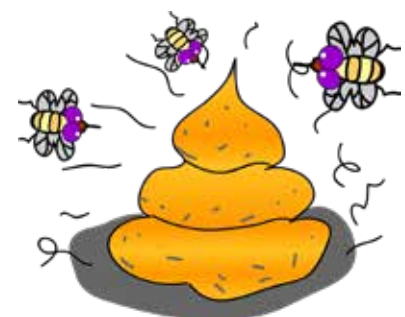
Autor: Johannes Neubauer

**D**emnach ist es wichtig, dass dies auch zwischen Besitzern von Haustieren und Landwirten geschieht.

Aufgrund der steigenden Anzahl von Hunden in Altenberg, möchte ich als Jungbauernobmann darauf aufmerksam machen, dass deren Ausscheidungen auf Äckern und Wiesen bei unseren Tieren (Rinder und Pferde) großen Schaden anrichten. Hundekot kann Erreger enthalten, die bei Kühen z.B. Fruchtbarkeitsstörungen hervorrufen können. Im schlimmsten Fall kommt es sogar zu Fehlgeburten. Bei Kälbern und Pferden ist die Gefahr von Gehirninfectionen sehr wahrscheinlich.

Natürlich wissen wir Landwirte um die Wichtigkeit des täglichen „Gassi gehens“ Bescheid. Uns ist sehr wohl bewusst, dass Hunde den täglichen Ausgang für ihre Gesundheit und Fitness benötigen. Ich bitte gleichzeitig aber auch um Verständnis, wenn Landwirte über frei umherlaufende Hunde auf ihren Wiesen und Feldern nicht sehr erfreut sind. Leider ist es immer wieder der Fall, dass Hundekot nicht ordnungsgemäß im „Sackerl“ entsorgt wird, sondern ohne weiteren Gedanken einfach an Ort und Stelle liegen gelassen wird. Aber Vorsicht: Wer will schon Kot in seiner Salatschüssel?

In diesem Sinne bitte ich Sie auch zukünftig darauf Acht zu geben und selbst in unbeobachteten Momenten nicht darauf zu vergessen und von den kostenlosen Hundekotbeuteln Gebrauch zu machen.





# Gebührensätze ab 1.1.2020 (inkl. UST)

## WASSER:

Grundgebühr für bebaute Liegenschaften (incl. € 10,- Zählermiete)	142,00 €/ Jahr
Grundgebühr für unbebaute Grundstücke (incl. € 10,- Zählermiete)	100,00 €/ Jahr
Wasserbezugsgebühr von 1 - 100 m <sup>3</sup>	0,75 €/ m <sup>3</sup>
Wasserbezugsgebühr über 100 m <sup>3</sup>	1,45 €/ m <sup>3</sup>
Wasserbezug aus Hydranten	3,15 €/ m <sup>3</sup>
Anschlussgebühr	20,90 €/ m <sup>2</sup> Wfl.
mindestens aber	3.135,00 €

## KANAL:

Grundgebühr pro Anschluss/Jahr (bebautes Grundstück):	410,00 €
Grundgebühr pro Anschluss/Jahr (unbebautes Grundstück):	205,00 €
Benützungsgeld	
a) für die ersten 100m <sup>3</sup> verbrauchtem Ortswasser:	1,95 / m <sup>3</sup> €
b) für jeden weiteren verbrauchten m <sup>3</sup> Ortswasser:	3,10 / m <sup>3</sup> €
Bei Objekten, mit privater Wasserversorgung und in denen kein Wasserzähler verwendet wird, bzw. Wasserbezug gemischt (pro gemeldete Person):	
	HWS .... 40 €/ m <sup>3</sup> Jahr
	NWS .... 20 €/ m <sup>3</sup> Jahr
Wasserzählergebühr für Zähler in privaten Brunnen:	10,00 €
Anschlussgebühr:	29,00 €/ m <sup>2</sup> Wfl. mindestens aber 3.770,00 €

## ABFALLABFUHR:

Abfuhrgebühr je 90 l Tonne:	4,50 €
Grundgebühr je gehaltener Tonne monatlich:	5,80 €/ mtl.
Abfuhrgebühr je 770 l Container:	38,50 €
Grundgebühr je gehaltenem Container monatlich:	49,60 €/ mtl.
Abfuhrgebühr je 1100 l Container:	55,00 €
Grundgebühr je gehaltenem Container monatlich:	70,70 €/ mtl.
Abfuhrgebühr je 90 l Abfallsack:	4,50 €
Abfuhrgebühr je 60 l Abfallsack:	3,00 €
Grundgebühr monatlich:	5,00 €/ mtl.
Abfuhrgebühr für Sperrabfall (Abholung) und zusätzlich eine Gebühr von	36,00 €/ m <sup>3</sup> 0,25 €/ kg
Für den Sperrabfall, der direkt beim Altstoffsammelzentrum Altenberg abgegeben wird, beträgt die Gebühr:	0,25 €/ kg
Altholz kann kostenlos abgegeben werden.	
Für den Bauschutt, der direkt beim Altstoffsammelzentrum Altenberg abgegeben wird, beträgt die Gebühr:	0,08 €/ kg

Abfuhrgebühr je 7 l - Biotonne: 4,10 €/ Abfuhrgebühr je 23 l - Biotonne: 4,40 €  
Abfuhrgebühr je 120 l - Biotonne: 6,90 €/ Abfuhrgebühr je 240 l - Biotonne: 10,60 €

## HUNDEABGABE:

Für einen Wachhund: 5,00 €  
für sonstige Hunde je: 20,00 €  
Ersatz f. Hundemarke: 2,00 €

## MARKTSTANDGEBÜHR:

Marktstandsgebühr: 1,50 €/ lfm

## Gemeindezuschlag zur Freizeitwohnungspauschale

Diese wird, entsprechend dem neuen OÖ. Tourismusgesetz 2018, erstmalig seit 1.1.2019 eingehoben und beträgt für Wohnungen bis 50 m<sup>2</sup> ....108 €/Jahr      Wohnungen ab 50 m<sup>2</sup> .....216 €/Jahr



### Kunststoff-Abfälle vermeiden, sammeln, recyceln

*Dieses Motto lockte viele Altenbergerinnen und Altenberger zum Infoabend am 6. November.*

*Autor: Dietmar Auzinger*



Josef Strutz (Winkler Markt) informierte über die Möglichkeiten und kommenden Entwicklungen zur Plastik-Vermeidung im Lebensmittelhandel.

Nur 1/3 der Kunststoff-Abfälle wird derzeit einem stofflichen Recycling zugeführt, die restlichen 2/3 landen größtenteils in der Restabfall-Verbrennung. Damit trägt das meist aus Erdöl gefertigte high-tech Produkt Kunststoff nach meist nur ganz kurzer Verwendung zur Klimaerwärmung bei.

Wichtiger als Sammeln und Wiederverwenden oder Recyclieren ist das Vermeiden. Bis 2030 sollen alle Verpackungen wiederverwendbar oder zumindest wiederverwertbar sein. Bis 2025 soll der Einsatz von Kunststoffverpackungen um 20-25% reduziert werden.

Für den Obst- und Gemüseinkauf stellen wiederverwendbare Cellulose Netze und Beutel eine gute Alternative zum Plastikbeutel dar. Bei aufgeschnittener Wurst oder Käse in der Selbstbedienung wiegt die Kunststoff-Verpackung oft so viel wie der Inhalt – das ist echte Abfall-Maximierung. Bei der Feinkost-Bedienung reicht als Verpackung ein Blatt Verpackungspapier – die Verwendung selbst mitgebrachter Behälter ist lebensmittelrechtlich nicht erlaubt. Diese gesetzliche Absicherungs-Mentalität trägt dabei wesentlich zu steigenden Müllbergen bei.

Bei Getränke-Verpackungen weisen Mehrweg Glas und PET den geringsten CO<sub>2</sub>-Fußabdruck auf. Wesentlich ist hier auch der Transportanteil: eine tausend Kilometer gereiste Mehrweg-Flasche ist schlechter als eine Einweg-PET-Flasche mit kurzer Anreise und sortenreiner Sammlung.



Einweg-Glas und Dosen sind echte Klimasünder.

Johannes Wipplinger (Bezirksabfallverband UU) informierte zuerst über den vor der Einführung stehenden „gelben Sack“. Kunststoffabfälle werden ab April 2020 6-wöchig im gelben Sack bei den Haushalten abgeholt. Die Benutzung ist freiwillig. Das Sortieren der Kunststoffabfälle und die sortenreine Abgabe im Altstoff-Sammelzentrum garantieren auch weiterhin einen höheren Recycling-Grad und bringen Einnahmen für den BAV, die in der Folge die Abfallgebühren entlasten.

Im ASZ selbst sind von den ca. 80 gesammelten Fraktionen 45% Erlösbringer, 55% verursachen Kosten. So erlöst der BAV UU z.B. mit ca. 80 to sortenrein gesammeltem PET ca. 45.000 EUR/Jahr. Weitere Infos zur Kunststoff-Entsorgung im ASZ finden Sie auf der Homepage [www.altenberg.at](http://www.altenberg.at).



#### Vorankündigung: Flurreinigung 28. März 2020

Leider landen auch immer wieder Plastikverpackungen, Flaschen, Dosen und sonstiger Müll an den Straßen- und Wegrändern. Am Samstag, 28. März 2020 wird daher wieder eine Flurreinigung durchgeführt. Altenberger Vereine und Institutionen organisieren jeweils für eines der 10 Sammelgebiete die Reinigung. Wir laden darüber hinaus auch alle herzlich zum Mitmachen ein, die dies nicht im Rahmen eines Vereins tun. Infos und Anmeldung in Vorfeld zur Flurreinigung bitte bei Monika Freyenschlag am Gemeindeamt ([monika.freyenschlag@altenberg.at](mailto:monika.freyenschlag@altenberg.at), Tel. 72 55-26).

## Verwenden Sie noch Glühbirnen?

Autor: Dietmar Auzinger

*Im Winterhalbjahr benötigen wir wieder öfter und länger das Licht in unseren Wohnungen. LED-Lampen sind hier seit vielen Jahren Stand der Technik, sie helfen nicht nur Strom und Geld sparen, sondern sind auch in einer Variantenvielfalt verfügbar, die die alte Glühbirne nie liefern konnte.*

### Strom und Geld sparen

1 kWh Strom kostet incl. Netzaufgabe und Steuern ca. 0,17 EUR (Beispiel: Linz AG Naturstrom). Eine 100W Glühbirne, die 1.000 Stunden im Jahr und damit durchschnittlich knapp 3 Stunden am Tag brennt, benötigt 100 kWh und verursacht Stromkosten von 17 EUR pro Jahr. Eine LED-Lampe mit 15W gibt gleich viel Licht, benötigt aber nur 15 kWh pro Jahr und reduziert damit die jährlichen Stromkosten auf ca. 2,50 EUR. Eine derartige Marken-LED kostet im Fachhandel unter 10 EUR und hat eine Lebensdauer von 25.000 Stunden.

Man kann daher in dem Beispiel mit nur einer LED-Lampe **25 Jahre lang jährlich 14,50 EUR** Stromkosten sparen, und die Anschaffung rechnet sich schon im ersten Jahr. ALSO: selbst wenn noch Vorräte von Glühbirnen im Keller liegen – überall,

wo das Licht regelmäßig verwendet wird, ist der Einsatz einer **Glühbirne GELD- und ENERGIE-Verschwendung**.



Auch für alle anderen Einsatzgebiete von Glühlampen gibt es passenden LED-Ersatz. Für den klassischen Leuchter mit 5 Stück 20W Birnen (gesamt 100W) gilt das gleiche Rechenbeispiel. Die Anschaffung der LEDs kommt etwas teurer, die

Einsparung ist damit im ersten Jahr geringer, ab dem 2. Jahr beträgt sie wieder über 14 EUR. Man bekommt viele interessante Lampenformen, die Lichtfarbe ist von 2700K (vergleichbar einer Glühlampe) über 3000K (warmweiß) bis 6500K (kaltweiß) in vielen Abstufungen verfügbar. Die meisten Lampen gibt es auch in dimmbarer Ausführung. Auch Halogenspots sind keine Energiesparlampen, der Ersatz durch

LED-Spots spart rasch bares Geld. Beim Austausch von Niedervolt-Halogenspots gegen LEDs ist aber zu prüfen, ob der Trafo geeignet ist. Beim Ersatz von Leuchtstoffröhren durch LED-Röhren ist die Stromersparnis geringer, weil die Leuchtstoffröhren selbst schon eine gute Lichtausbeute bieten. Spätestens wenn eine Röhre defekt ist sollte man jedoch zur LED greifen, weil sie ohne Verzögerung startet und sofort die volle Helligkeit erreicht. „Retrofit“-Modelle lassen sich meist ohne Umbau der Leuchten einsetzen.



## Nahwärme Altenberg

*2018/19 wurden ca. 105.000 Liter Heizöl eingespart*

Autor: Fördermayr Johannes  
Bildnachweis: Nahwärme Altenberg

2018 wurde das Heizwerk des Maschinenrings von uns bisherigen Altenberger Lieferanten zur Weiterführung erworben. Nach einem Jahr als Inhaber können wir Mitglieder der Nahwärme Altenberg erfolgreich Bilanz ziehen.

In der Heizperiode 2018/19 wurden ca. 315 Atrotonnen Hackgut (315 Tonnen absolut trockenes Holz) von Altenberger Landwirten geliefert. Das entspricht etwa 1600 m<sup>3</sup> Hackschnittl aus unseren Wäldern.



Es konnten somit die Wertschöpfung in der Gemeinde Altenberg bleiben und gleichzeitig etwa 105.000 Liter Heizöl eingespart werden. Die verkaufte Wärmemenge betrug ca. 1110 MWh.

# JUZ Altenberg escape – eine Erfolgsgeschichte ging zu Ende – ein Nachruf

*Ein Nachruf: Wo beginnt man?  
Was darf nicht vergessen werden? Wo hört man auf?*

**E**ine schwierige Angelegenheit. Die Entstehung des Jugendzentrums in Altenberg verdanken wir äußerst engagierten Eltern, die sich dafür einsetzten, dass es in Altenberg neben dem Angeboten einen freien, überparteilichen, überkonfessionellen Treffpunkt für Jugendliche und junge Erwachsene geben sollte.

auf denen unsere gute und langjährige Jugendarbeit aufgebaut war. Wir danken allen, die den Weg des JUZ geebnet haben, die mitgegangen sind und denjenigen, die am Schluss auch noch engagiert dabei waren.

Ich könnte an dieser Stelle viele Zahlen nennen. Wie viele Besucher? Wie viele



Alter bereits entsprungen sind, zeigte sich immer wieder sofort ein Lächeln, wenn sie an die Zeit im JUZ zurückdachten.

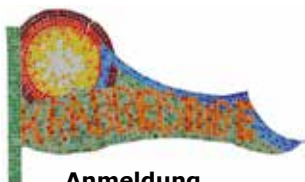


Mit großer Beteiligung der Jugendlichen in Altenberg und räumlicher und finanzieller Unterstützung der Gemeinde konnte dieses Vorhaben realisiert werden. Enthusiasmus, Engagement, viel ehrenamtliche Unterstützung, Spaß und Freude am Tun. Das sind die Grundpfeiler,

Veranstaltungen? Wie viele verkaufte Toasts? Wie viele Einnahmen? Doch was wirklich zählt sind die Erinnerungen, die „good vibes“, die positiven Gefühle, die hoffentlich aufkommen, wenn man ans JUZ denkt. In Gesprächen mit Leuten, die dem JUZ-

Das gemeinsame Auffrischen von Anekdoten aus dieser Zeit war und ist immer wunderbar. Ich glaube, wir haben eine Spur gelegt. Bei vielen. Und diese wird sich auch nicht so schnell verwischen lassen.





### Anmeldung in der KRABELSTUBE

Anmeldung telefonisch:  
jederzeit möglich  
von 7:00-14:00 Uhr  
0664 8892 9692  
Anmeldung per Mail:  
KS416107@pfarrcaritas-kita.at

Name des Kindes und der Eltern,  
Wohnadresse, Geburtsdatum des  
Kindes, Telefonnummer

Sie bekommen einen Link zugesen-  
det, den Sie bitte innerhalb von 14  
Tagen ausfüllen.

Weitere Informationen folgen sechs  
Monate vor Krabbelstubeneintritt.

## Vorweihnachtszeit in der Krabbelstube

Autorin: Tamara Schöffl

*Die Kinder der Krabbelstube bereiten sich mit großer Freude auf die Weihnachtszeit vor.*

Täglich gestaltet jede Gruppe für sich eine kleine Adventfeier. Der Mittelpunkt unseres Morgenkreises ist der traditionelle Adventkranz. Im Schein der Kerze/n werden gemeinsam



Lieder gesungen, Gespräche über den Heiligen Nikolaus und die Weihnachtszeit geführt. Dieser Fixpunkt im Tagesablauf ist ein sehr besinnlicher und lässt uns diese wertvolle Zeit gemeinsam genießen. Auch in unserem Alltag fließt die vorweihnachtliche Stimmung mit ein. Durch Bilderbücher mit der Weihnachtsgeschichte, Fingerspielen oder Ausflügen zur vorbereiteten Krippe wird das bevorstehende Weihnachtsfest bewusst erlebt.

In diesem Sinne wünschen wir allen Familien ein wunderschönes, besinnliches Weihnachtsfest und ein frohes und glückliches neues Jahr!

## Alle Jahre wieder...

Autorin: Martha Mayr

*Die Adventzeit mit all den Vorbereitungen auf das Weihnachtsfest ist auch im Kindergarten eine besonders schöne Zeit.*

Mit allen Sinnen sollen die Kinder die Aktivitäten und Rituale erleben können.

Der Adventkranz mit seinen Kerzen und dem duftenden Tannenreisig begleitet uns durch den Advent und bringt Licht in die abgedunkelten Räume.

Jedes Jahr freuen sich die Kinder auf den Nikolaus und basteln eifrig Nikolaussackerl, Nikoläuse und Nikolausmützen, lernen Gedichte und Lieder und schmücken an diesem Festtag den Jausentisch besonders schön.

In allen Gruppen gibt es einen Adventkalender, der das Warten erleichtern soll. Sehr oft duftet es nach Kekse, Bratäpfel, Orangen, Nellen und Zimt. Das gemeinsame Kekse backen macht den Kindern viel Freude, auch das Dekorieren der Räume mit ihren eigenen Arbeiten. Geheimnisvoll wird es, wenn die Kinder Geschenke für

Mama und Papa basteln und schön verpacken. Über all den anregenden und auch beruhigenden Momente vergessen wir aber nicht auf das, was Weihnachten ausmacht.

Wir freuen uns über die Geburt von Jesus, hören Geschichten davon, sehen uns Bilderbücher an uns spielen dieses bedeutende Ereignis in Rollenspielen. Die Kinder lieben diese wiederkehrenden Rituale und brauchen sie auch für eine gesunde emotionale und soziale Entwicklung.



### Anmeldung für den KINDERGARTEN

Anmeldung telefonisch:  
Dezember 2019 und Jänner 2020  
von 7:00 – 15:00 Uhr  
0664 8892 9693  
Anmeldung per Mail:  
KG416219@pfarrcaritas-kita.at

Es sind keine Dokumente zur Anmeldung nötig.

Name des Kindes und der Eltern,  
Wohnadresse, Geburtsdatum des  
Kindes, Telefonnummer

Sie bekommen einen Link zugesen-  
det, den Sie bitte innerhalb von 14  
Tagen ausfüllen.

Auf Grund der Anmeldung erhalten Sie im Frühling 2020 eine schriftliche Verständigung zur Einschreibung, zu der Sie mit Ihrem Kind eingeladen werden.

## Technik hautnah!

*Eine Puch VS50d Baujahr 1967 erstrahlt in neuem Glanz.*

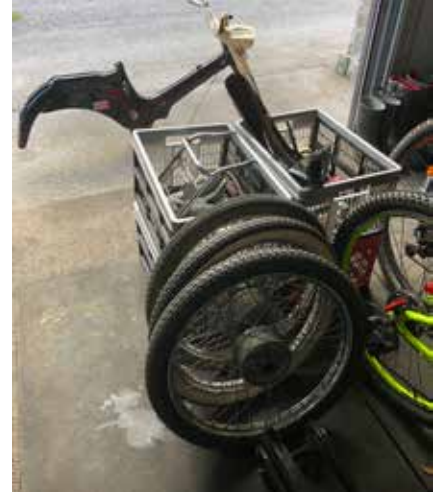


*Autorin: Renate Staltner*



**I**m Wahlpflichtfach Technik startete in diesem Schuljahr ein tolles Projekt. Eine Gruppe von 11 Schülern der 4. Klassen unter der Leitung von Klemens Landl zerlegten, polierten, lackierten und schraubten - in vielen Stunden - ein altes Moped wieder zusammen.

„Wir freuen uns schon auf das Endprodukt und auf die Jungfernfahrt im Frühling.“ Sind sich die Schüler und Herr Landl einig.



## Yoga mit dem Weihnachtsmann

*Autorin: Andrea Schlögelhofer*

*Im Rahmen des Altenberger Adventmarktes zeigten die Schüler/innen der 1. B Klasse der Neuen Mittelschule ihr schauspielerisches Talent.*



Einige der jungen Schauspieler und Schauspielerinnen standen das erste Mal vor Publikum auf der Bühne, es ist aber allen bestens gelungen, ihre anfängliche Scheu zu überwinden.

Vielleicht haben sie Freude am Theaterspielen gefunden und wir werden sie noch öfter bei diversen Aufführungen zu sehen bekommen.



**M**it großer Begeisterung führten sie am 8. Dezember das Weihnachtsstück „Yoga mit dem Weihnachtsmann“ im Pfarrsaal auf.

Auf humorvolle Weise versuchten sie den Zuschauern den wahren Sinn von Weihnachten wieder näher zu bringen. Nicht Stress und Hektik, sondern Freude, Friede und Fröhlichkeit sollen die vorweihnachtliche Zeit bestimmen.

Schon Wochen vor der Aufführung wurde geprobt, an den Kulissen und den Requisiten gearbeitet, und dank der Unterstützung von Frau Daxecker entstanden auch kleine selbst gebastelte Geschenke für die Zuseher.



## Schüler und Schülerinnen aus Südböhmen zu Besuch in der NMS



Am 27. November besuchten 20 Schüler und Schülerinnen aus Cehnice im Rahmen des Energiespar-Projektes „Gemeinsam und spielerisch – Grenzüberschreitende Zusammenarbeit“ unsere Schule.

Autorin: Renate Staltner

Die Kinder aus Südböhmen verbrachten mit ihren Lehrkräften und einer Dolmetscherin einen interessanten und abwechslungsreichen Tag in Altenberg und in Linz. Unsere Schüler und Schülerinnen der 4a präsentierten mit ihren Lehrerinnen Frau Kogler und Frau Reichör, wie bei uns in Altenberg Energie gespart wird und welchen Beitrag zum Klimaschutz jeder einzelne leisten kann.

Unsere tschechischen Gäste erzählten von den Energiesparmaßnahmen in ihrer Heimat und jedem von uns wurde wieder einmal bewusst, dass Energie nicht endlos zur Verfügung steht und wir mit unseren Ressourcen achtsam umgehen müssen.

Nach dem Mittagessen, das großzügigerweise von der Gemeinde gesponsert wurde, besuchten wir gemeinsam das



Ars Electronica Center in Linz, wo wir Spannendes zum Thema Künstliche Intelligenz erfuhren.

Wir danken Herrn Landesrat Achleitner für dieses gelungene Projekt, das auch die Beziehung zu unserem Nachbarland stärkt!



## Schüler besuchten Betreubares Wohnen

Am 21. November 2019 besuchte die 1b Klasse der NMS gemeinsam mit ihrem Klassenvorstand Martina Kogler und ihrer Musiklehrerin Theresa Kastner die Mieterinnen und Mieter des Betreubaren Wohnens in Altenberg.

Autorin: Martina Kogler

Dabei wurden die Seniorinnen und Senioren mit Gesang, Tanz und einem Quiz unterhalten. Anschließend tauschte man sich gegenseitig bei Kaffee und Kuchen aus. Beim Nachlaufspiel in der großen Wohnanlage

kamen die Schülerinnen und Schüler so richtig in Fahrt. „Es soit si e wos rian!“, wurden die Lehrerinnen beschwichtigt. Beim Verabschieden hörte man immer wieder von den netten Bewohnerinnen:

„Kummts boid wieda!“

Gerne - es war wirklich ein schöner Nachmittag!

Vielen Dank auch an Frau Margit Söllradl für die Mithilfe bei der Organisation!!



# Preisträger Friedensplakatwettbewerb



## Friedensplakatwettbewerb 2019 des Lions Club Gallneukirchen mit den Mittelschulen Altenberg und Gallneukirchen

Autor: G. Aubrecht für den Lions Club Gallneukirchen  
Fotos: © W. Fischerlehner

**D**er Weg zum Frieden - war heuer Inhalt des Friedensplakatwettbewerbes durchgeführt vom Lions Club Gallneukirchen.

Durch die künstlerische Auseinandersetzung mit diesem Thema wird den Schülerinnen und Schülern bewusst gemacht, dass Frieden nicht selbstverständlich ist. Der Weg dorthin ist oft sehr mühsam und das Ziel schwierig zu erreichen. Weltweit beteiligten sich 450.000 SchülerInnen an dieser Aktion der Lions Clubs.

Die Preisträger der Mittelschulen Altenberg und Gallneukirchen wurden heuer von einer Jury unter Mitwirkung des bekannten Künstlers John Owen aus Freistadt ausgewählt. Es beteiligten sich insgesamt 285 SchülerInnen.

Für die Mittelschule Altenberg errang Sophia Zauner den ersten Platz, die wei-

teren Preisträger waren Moritz Zauner, Elisabeth Mayrhofer und Michael Gabauer. Anton Hofmann gewann den ersten Preis für die Mittelschule Gallneukirchen, gefolgt von den Preisträgern Romana Doblhammer und Philip Seiberl.

Als eine Abordnung des Lions Club Gallneukirchen mit Präsident Christian Ecker

am 26. und 27. November die Preise in den Schulen überreichte, war die Freude bei den SchülerInnen, den Lehrerinnen und den Direktorinnen groß. Diese ausgezeichnete Zusammenarbeit des Lions Club Gallneukirchen mit den Schulen reicht schon einige Jahre zurück und wird sicher fortgeführt werden.



## Highlights der Familienkarte



### Winterzauber in den heimischen Tiergärten

Im Winter wie im Sommer – die heimischen Tiergärten (Zoo Linz, Tiergarten Walding, Tierpark Stadt Haag sowie Cumberland Wildpark Grünau) sind das ganze Jahr über zugänglich und laden OÖ Familienkarten-Inhaber vom 4. – 6. Jänner 2020 mit einer Halbprijs-Aktion zum besonderen Tier- und Naturerlebnis ein. Weitere Informationen sind auf [www.familienkarte.at](http://www.familienkarte.at) nachzulesen.



### Kostenloser Langlauf-Schnupperkurs für die ganze Familie

Bei diesem tollen Angebot können OÖ Familienkarten-Inhaber an einem kostenlosen Langlauf-Schnupperkurs teilnehmen. Stattfinden werden die Kurse am 18. Jänner sowie am 15./16. Februar 2020 in Schöneben/Ulrichsberg und weiters am 11./12. Jänner 2020 in Liebenau. Anmeldung ab 2. Dezember 2019 auf [www.familienkarte.at](http://www.familienkarte.at).



### Oma/ Opa-Enkel-Skitag

Die "Oma/Opa-Enkel-Skitage" finden am 21. und 22. März 2020 statt.

Alle Snow & Fun Skigebiete (Dachstein West, Hinterstoder, Kasberg, Hochficht, Wurzeralm, Feuerkogel, Krippenstein) gewähren dabei allen teilnehmenden Enkelkindern bis 15 Jahre (eingetragen auf der OÖ Familienkarte der Eltern) eine kostenlose Liftkarte bzw. eine "Schneemannkarte" zum Preis von 3 Euro.

Die Großeltern zahlen eine Tageskarte zum Normaltarif. Aktion gilt nur gegen Vorlage des Gutscheines, welcher ab Mitte November auf [www.familienkarte.at](http://www.familienkarte.at) anzufordern ist.



# Qualitätsbestätigung vom EB-Forum OÖ erhalten

*Im Rahmen des Zukunftsprozesses des Landes OÖ und der Diözese Linz haben wir uns mit unseren internen Strukturen beschäftigt und diese analysiert.*

Am 2. Oktober 2019 wurde uns vom EB-Forum OÖ die **Qualitätsbestätigung** zuerkannt, auf die wir besonders stolz sind. Somit sind wir unter den ersten Bibliotheken in OÖ, die das erreicht haben.



Auch in der heurigen Ferienzeit gab es wieder viele junge fleißige Leserinnen und Leser, die fleißigsten durften sich über kleine Preise freuen.

Am 28. und 29. November 2019 fand die **Autorenlesung** mit Melanie Laibl für die **Volksschüler** statt. Die mit viel Witz geschriebenen Bücher „Verkühl dich täglich“ und „So ein Mist“ kamen bei den Schülerinnen und Schülern sehr gut an und können zum Nachlesen in der Bücherei ausgeborgt werden.

Den diesjährigen **Adventmarkt** am 7. und 8. Dezember durfte auch die Bücherei kreativ mitgestalten. Kinder waren an beiden Tagen eingeladen, Weihnachtskarten und andere Kleinigkeiten aus alten Büchern zu kreieren. Außerdem konnten Papierobjekte, die von den Mitarbeiterinnen der Bücherei aufwendig gefaltet wurden, erworben werden.

Das Büchereiteam wünscht allen Leserinnen und Lesern und jenen, die es noch werden wollen, einen besinnlichen Advent und ein **wunderschönes Weihnachtsfest**. Zur Einstimmung wurden die dazu passenden Bücher bereits vorbereitet und warten darauf entliehen zu werden.

Darüberhinaus freuen wir uns auf ein neues spannendes Lesejahr, das auch



für das Büchereiteam einige Veränderungen bringen wird, von denen wir in einer der nächsten Ausgaben berichten werden.

*Autorin: Sabine Falk*



## Öffnungszeiten der Öffentlichen Bibliothek:

Montag: 08 - 11.00 Uhr nur an Schultagen

Diese Öffnungszeiten am Montag (NEU) können gerne auch von allen Lesern genutzt werden. Die Schüler der Volksschule haben jedoch Vorrang.

Freitag: 17.00 - 19.00 Uhr  
Samstag: 19.30 - 20.15 Uhr  
Sonntag: 08.15 - 11.00 Uhr

## Liebe Altenbergerin, lieber Altenberger!



**D**as alte Jahr neigt sich dem Ende zu, und das nächste bringt uns einiges an Veränderung – im Großen wie im Kleinen.

Bundesweit tritt die Krankenkassenreform in Kraft, die sowohl Versicherte wie auch Ärzte beschäftigen wird. Abgesehen von neuen Bezeichnungen und der teilweisen Veränderung der Zugehörigkeit zu einem System (so kommen beispielsweise die Bauern von der SVB zur neuen Selbständigenversicherung) wird interessant, welche Leistungen künftig übernommen werden. Auch die e-card wird ab 2020 mit einem Foto versehen, um Missbrauch zu verhindern.

In unserem Sprengel bekommt eine Kollegin aus einer Nachbargemeinde ein Kind. Trotz intensiven Bemühungen war es nicht möglich, für die Zeit des Mutterschutzes eine Vertretung zu finden, und so wird diese Ordination für zumindest einige Monate geschlossen sein.



Für uns heißt dies, dass die dadurch vorübergehend unversorgten Patienten auch nach Altenberg kommen werden, was zu einem spürbaren Mehr an Arbeit führen wird. Neben mehr Patienten in der Ordination werden vermutlich auch zusätzliche Visitenanforderungen kommen.

Die nächsten Monate stellen somit einen „Probelauf“ für die kommenden 4-5 Jahre dar, da die Hälfte der Kollegen in der Umgebung in Pension gehen werden und Nachbesetzungen von Landarztordinationen – wie man ja auch fast täglich in den Medien erfährt – mittlerweile eher die Ausnahme als die Regel sind.

Gerade darum ist es von entscheidender Bedeutung, rechtzeitig zu reagieren und die Weichen für die Zukunft zu stellen.

Im Kollegenkreis sind wir dabei, aktiv auf junge Ärztinnen und Ärzte zuzugehen und auch das Gespräch mit den betreffenden Gemeinden zu suchen.

Als Gruppenpraxis sind wir für die Herausforderungen der Zukunft an sich gut aufgestellt. Dazu kommt, dass ich auch seit eineinhalb Jahren angehende Ärzte in Linz an der JKU unterrichte. Dies bietet die Möglichkeit, mit künftigen Kolleginnen und Kollegen bereits vor deren Abschluss in Kontakt zu treten und ihnen die Allgemeinmedizin nahezubringen. Es werden daher auch ab nächstem Jahr immer wieder Studenten für ein Monat in unserer Gruppenpraxis sein, um ihr Pflichtpraktikum zu absolvieren, erste Erfahrungen in einer Ordination zu machen und das Arbeiten als Landarzt kennenzulernen.

Ich ersuche Sie, die jungen angehenden Kolleginnen und Kollegen zu akzeptieren und ihnen die Gelegenheit zu geben, hier zu lernen und einen positiven Eindruck zu gewinnen. Vielleicht ist ja Ihre künftige Hausärztin oder ihr künftiger Hausarzt darunter.

Ich wünsche Ihnen und den Ihren eine ruhige Weihnachtszeit, ein gutes neues Jahr und viel Gesundheit!

*Ihr Gemeindefarzt,  
Thomas Pachinger*

PS: In den Weihnachtsferien sind Frau Dr. Reich und ich die erste, Dr. Kiblböck die zweite Ferienwoche an den Arbeitstagen für Sie da!



## Orangencarpaccio mit Rucola und ge- grilltem Fischfilet

*Ein Rezept von: Michael Wöss*

Für 4 Personen: 318 g pro Portion -  
1,27 kg Gesamtmenge

Zutaten:

- 500 g Fischfilet
- 4 Blutorangen oder Navel Orangen
- 100 g Rucola
- 80 g Parmesan
- 100 g Cocktailtomaten geviertelt
- 50 g Stangensellerie in feinen Scheiben
- Petersilienblätter
- 1 Knoblauchzehe in Scheiben
- 3 EL Olivenöl und 1 EL Butter
- Weißer Balsamico
- Salz, Pfeffer, Zucker, Zitrone

Zubereitung:

Orangen schälen und komplett von der weißen Haut befreien. Dann die Orangen mit einer Brotschneidmaschine oder einem scharfen Messer in dünne Scheiben schneiden und je Teller eine Orange am äußeren Rand im Kreis auflegen.

Rucola, Cocktailtomaten, Stangensellerie und Petersilienblätter mit Salz, Pfeffer, Zucker, Balsamico und Olivenöl marinieren. In die Mitte des Orangeringes platzieren.

Filets in je 3 Teile schneiden, mit Salz und Zitrone würzen und in heißem Olivenöl mit der Hautseite zuerst anbraten, wenden, Knoblauchscheiben und Butterflocke begeben und den Fisch langsam auf kleiner Flamme fertig garen.

Den Fisch dabei immer mit der Knoblauch-Öl-Butter übergießen.

Dann je Teller drei Stück der Filets auf die Orangeringe arrangieren.

Zum Schluss mit Parmesanscheiben garnieren.

Die folgenden Angaben beziehen sich auf eine Portion:

367 kcal/ F 18 g/ K 10,6 g/ E 39,2 g/  
B 3,17 g



## Veranstaltungen der Gesunden Gemeinde

### Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Im Rahmen der Gesunden Gemeinde Altenberg werden in den nächsten Wochen und Monaten diverse sportliche Aktivitäten unter meiner Leitung stattfinden.

Vorweg eine kurze Info zu meiner Person. Mein Name ist **Eduard Saxinger** und ich bin seit 2011 wohnhaft in Altenberg. Ich bin verheiratet und Vater von einer Tochter und drei Söhnen.



Ich habe in Graz Sportwissenschaften studiert und arbeite abgesehen von einer kurzen Unterbrechung als Lehrer. Jetzt freue ich mich darüber ein Mitglied der Gesunden Gemeinde Altenberg zu werden.

Als erste Veranstaltung biete ich am **8.2.2020 von 14 bis 16 Uhr eine Schneeschuhwanderung am Sternstein** in Bad Leonfelden an (Treffpunkt Waldschenke). Bei Schneemangel wird ein Ersatztermin bekannt gegeben.

Kosten: 30,00 inkl Leihgebühr der Ausrüstung



Weitere Infos und Anmeldung bei: Saxinger Eduard, 0664/3071427, e.saxinger@icloud.com



### Vorankündigung: Linz Airport Night Run

am 17.7.2020 (Infos zu dieser Veranstaltung folgen noch)

Weitere Veranstaltungen sind in Planung und werden noch folgen.

Autor: Eduard Saxinger  
Foto nightrun: Jasmina Kusur

## Kombinierter Lehrgang zum/r TAGESMUTTER/ VATER und Helfer/in

### Die Familienbund Oberösterreich GmbH sucht Tagesmütter/-väter in OÖ.

Wir bieten Kinderbetreuung, Veranstaltungen für Eltern & Kinder, Familienberatung sowie pädagogische Ausbildungen & Vorträge, dabei arbeiten wir gerne im Team, pflegen einen wertschätzenden Umgang und haben Freude dabei, Familien in ihrem Alltag, in der Freizeit genauso wie in schwierigen Zeiten zu begleiten.

Viele Eltern sind auf der Suche nach flexibler, familiärer und qualitätsvoller Kinderbetreuung. Deshalb sind Tagesmütter und -väter sehr gefragt. Sie arbeiten nicht nur in ihrem eigenen Zuhause, sondern auch in Tagesstätten in Gemeinden und Unternehmen. Der Familienbund Oberösterreich bietet Menschen, die gerne mit Kindern arbeiten möchten, in Form einer qualifizierten Ausbildung, die Möglichkeit ihren Berufswunsch zu verwirklichen.

Für Personen, die bereits eine pädagogische Ausbildung abgeschlossen haben, gibt es eine Aufschulung zum/zur Tagesmutter/-vater und für Newcomer eine praxisnahe Kombi Ausbildung zur Tagesmutter und Helfer/in. Als Absolvent/in unseres Lehrganges können Kinder professionell zuhause, in Gemeinden oder Unternehmen betreut werden. Wer Kinder im eigenen Haushalt betreut, sollte über kindgerechte Räumlichkeiten verfügen.

Die Ausbildung zur Tagesmutter/-vater besteht aus einem theoretischen und einem praktischen Teil. Der Lehrgang vermittelt Wissen über folgende Themenbereiche: Pädagogik, Didaktik, Lernbetreuung, Entwicklungspsychologie, Rechtliches, Gesundheit, Zeit- und Haushaltsmanagement, Kommunikation, Familiensysteme, Umgang mit Missbrauchsfällen u.v.m.

Im Anschluss an den Lehrgang ist eine Anstellung als Tagesmutter/-vater zB bei der Familienbund Oberösterreich GmbH möglich.

Die nächsten Ausbildungen starten am 27. Februar 2020 in Linz und am 05. März in St. Martin im Mühlkreis. Im Rahmen des Bildungskontos des Landes OÖ werden bis zu 30 % der Kurskosten gefördert.

Nähere Infos und Anmeldung unter familienbundakademie@ooe.familienbund.at oder auf www.ooe.familienbund.at unter dem Menüpunkt „Bildung“.

Familienbund Oberösterreich GmbH  
Familienbundakademie  
Hauptstr. 83-85, 4040 Linz  
0732/603060-12 od. 30  
familienbundakademie@ooe.familienbund.at

# Zukunft der Pflege - Pflege der Zukunft Was gute Pflege alles (er)fordert ...

Autor: Franz Winter

*Wenn das Schicksal voll zuschlägt und ein naher Angehöriger von heute auf morgen zum Pflegefall wird, hat das Auswirkungen auf das Familienleben und auch auf die berufliche Tätigkeit der Pflegenden.*

**D**a ist man vorerst einmal schockiert, ratlos. Was muss ich tun? Wo bekomme ich Hilfe? Zumeist bekommen die Betroffenen Rat und Unterstützung vom Krankenhaus. Wenn dem nicht so ist, kann beim Roten Kreuz oder bei der Diakonie Hilfe eingeholt werden. Außerdem erfahren die Betroffenen auch bei unserem Verein Unterstützung. Frau Anneliese Schwarz ist dazu die Ansprechperson.

Mehr als 70.000 Menschen in Oberösterreich benötigen Betreuung und Pflege. Und 80% dieser Menschen werden daheim von den Angehörigen gepflegt und ein Großteil ohne professionelle Unterstützung durch Hauskrankenschwestern oder Heimhilfen.

Abgeleitet von diesen Zahlen kann angenommen werden, dass in unserer Gemeinde hier in Altenberg mindestens 180 Personen Betreuung und Pflege notwendig haben und diese auch von den Angehörigen erhalten.

## Das Pflegegeld gehört angepasst

Von öffentlicher Stelle gibt es einen pauschalierten Beitrag zu den Pflegekosten – das Pflegegeld. Es soll zur Deckung der pflegebedingten Mehraufwendungen dienen. Es richtet sich nach dem Ausmaß der notwendigen Pflege. Diese Deckung des Mehraufwandes ist längst nicht mehr gegeben, da das Pflegegeld seit der Einführung rund 35% an Wert verloren hat. Heuer am 2. Juli 2019 wurde endlich im Nationalrat beschlossen, dieses Pflege-

geld ab 2020 jährlich zu erhöhen. Leider wurde der 35 % ige Wertverlust dabei nicht bereinigt. Dies wäre ein wichtiger Schritt, um das Leben der Betroffenen zu verbessern und damit auch die Arbeit der Pflegenden nach ihrem Wert und Aufwand geschätzt wird.

Das Pflegegeld ab 1. Jänner 2020:

Stufe 1: monatl.	160,10 €
Stufe 2: monatl.	295,20 €
Stufe 3: monatl.	459,90 €
Stufe 4: monatl.	689,80 €
Stufe 5: monatl.	936,90 €
Stufe 6: monatl.	1.308,30 €
Stufe 7: monatl.	1.719,30 €

## Hohe Anforderungen bei der Pflege

Pflege ist oftmals Schwerstarbeit. Betreuung und Pflege daheim ist für den Staat, also für uns alle, bedeutend billiger als ein Platz in einem Alten- oder Pflegeheim. Interessant ist, dass für die ambulanten Pflegekosten, eingeschlossen auch bei den Tageszentren, der Staat in Dänemark, in Schweden und Norwegen fast zur Gänze aufkommt.

Gerade die Tageszentren sind für die pflegenden Angehörigen eine große Entlastung. Bei uns stehen noch nicht genug Tageszentren zur Verfügung und die Beanspruchung scheidet oft an der Höhe der Aufenthaltsgebühren und dem Transport dorthin.

Hoffentlich geht die kommende Regierung bei der Lösung des Pflegeproblems einen umfassenden und weitblickenden Weg – denn Geld alleine pflegt nicht.

## Kontaktdaten und Ansprechpersonen für Betreuung und Pflege daheim

Rotes Kreuz:

Kontakt Soziale Dienste DSB  
A Stefan Zierlinger: 0732  
7644 406/ 0664/ 887 459 43



Diakonie:

**Diakonie** 

Mobile Betreuung und Hilfe  
DGKS Andrea Göweil: 07235/ 63251  
705 oder 0664/ 858 2648

Verein Miteinander-Füreinander:



Anneliese Schwarz:  
07230 8166/ 0676 88680677

Neben den persönlichen Hilfeleistungen durch Ehrenamtliche werden auch vom Verein Hilfsmittel verliehen, die die Betreuung und Pflege von den Angehörigen erleichtern bzw. oft erst möglich machen. In unserem Lager stehen neben Gehhilfen, Rollstuhl, Leibstuhl, Badehilfen auch Krankbetten zum Verleihen bereit.



**Miteinander  
Füreinander**

**TERMINAVISO: „Pflege daheim – Pflege im Heim“, 29. Jänner 2020, 20 Uhr, Pfarrheim**

Eine Kooperationsveranstaltung von Gesunder Gemeinde und Verein Miteinander-Füreinander. Wir laden herzlich dazu ein. Bitte den Termin schon jetzt im Kalender vormerken.



## Neue Pflege-Hotline vom Land OÖ

*Unter der Telefonnummer 051 / 775 775 beantworten Caritas-MitarbeiterInnen als zentrale Anlaufstelle alle Fragen rund um das Thema Pflege und Betreuung im Alter.*

**W**elche Möglichkeiten der Betreuung und Pflege gibt es für meine Mutter? Wie sieht die Finanzierung aus? Wie beantrage ich ein höheres Pflegegeld? Wie komme ich zu einem Krankenbett für zu Hause?

Wer diese oder andere Fragen zum Thema Pflege und Betreuung hat, kann sich nun an die neue Pflege-Hotline wenden. Viele pflegende Angehörige wissen nicht, wie sie aus der Fülle an Informationen und Angeboten zum Thema Betreuung

und Pflege jene herausfiltern können, die in ihrer konkreten Situation wichtig sind. Die Pflege-Hotline schafft hier Abhilfe.

Die Caritas-MitarbeiterInnen geben am Telefon Auskünfte, informieren, verweisen an die zuständigen Stellen und Ansprechpersonen und leisten Entscheidungshilfe für bestimmte Unterstützungsangebote. Mit der Pflege-Hotline wird somit verhindert, dass sich betroffene Personen bei der Informati-

onsuche „im Kreis“ bewegen.

Im Internet bietet außerdem die Webseite [www.pflegeinfo-ooe.at](http://www.pflegeinfo-ooe.at) eine Übersicht über alle Hilfs- und Unterstützungsmöglichkeiten in Oberösterreich.

Die Pflege-Hotline ist von Montag bis Donnerstag von 9 bis 12 Uhr und von 13 bis 17 Uhr sowie am Freitag von 9 bis 12 Uhr erreichbar. Die restlichen Zeiten und Feiertage werden mit Anrufbeantworter und verlässlichem Rückruf abgedeckt. [www.pflegeinfo-ooe.at](http://www.pflegeinfo-ooe.at)

## Pflegekräfte gesucht

*Autorinnen: Margot Rathgeb und Birgit Zimmermann  
Foto: BSH Engerwitzdorf*

*Im Sozialhilfeverband Urfahr werden Pflegekräfte, beispielsweise für das Bezirksseniorenheim Hellmonsödt dringend gesucht. Derzeit gibt es offene Stellen für diplomierte Gesundheits- und Krankenpfleger/innen, Fachsozialarbeiter/innen für Altenarbeit und Heimhelfer/innen. Weiters wird eine Ausbildung zur/ zum Fachsozialbetreuer/in angeboten. Nähere Hinweise zur Bewerbung finden Sie unter [www.shvuu.at](http://www.shvuu.at).*

**D**as Bezirksseniorenheim Hellmonsödt ist ein attraktiver Arbeitgeber, dem das Betriebsklima und die Weiterbildung der Mitarbeiter/innen am Herzen liegt. Beispielsweise dürfen wir auf das innovative Ausbildungsprojekt zur Validation hinweisen:

Das Bezirksseniorenheim Engerwitzdorf widmete sich 2019 speziell dem Thema Validation und bildete gemeinsam mit dem Bezirksseniorenheim Bad Leonfelden 16 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zum Validationsassistenten aus. Die Validationsmasterin Nachum Hildegard unterrichtete das Thema Validation und gab die Techniken der Validation an unsere MitarbeiterInnen weiter.

Doch was ist Validation überhaupt? Validation ist eine Methode mit hochbetagten Personen zu kommunizieren und den desorientierten Menschen mit viel Wertschätzung in seiner Welt zu begegnen. Es ist eine Einstellung dem alten Menschen gegenüber die viel Einfühlungsvermögen benötigt.

Diese Methode bietet Techniken, die eine Unterstützung bieten dem Menschen mit viel Würde entgegenzutreten und verhindern, dass die Person in ihrer Demenz schnell fortschreitet.

Prognosen besagen, dass die Zahl der an Demenz erkrankten Personen bis zum Jahr 2050 sich verdoppeln wird und aktuellen Schätzungen zufolge bereits ca. 130.000 Österreicherinnen und Österreicher an einer Form von Demenz leiden. Der Beruf im Pflegebereich ist sehr vielseitig und ist inspiriert durch

ein gemeinsames Miteinander, Versorgung der BewohnerInnen im Haus und stetige Fortbildungen um das Wissen auf dem neuesten Stand zu halten und unsere BewohnerInnen bestmöglich zu versorgen.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Melden Sie sich einfach unter 07235 50430 -640 und vereinbaren Sie ein Treffen mit uns.

Sie finden uns auch auf Facebook @ BSHEngerwitzdorf



# Das kunterbunte Programm setzt sich im Jahr 2020 fort

*Babytreff, Frühstückstreff, Eltern-Kind-Gruppen, Krümelkiste, Kinderturnen, Kofferraumflohmarkt und vieles mehr standen im Treffpunkt 2019 am Programm.*



Autorin: Burgi Ratz

**W**ir möchten uns an dieser Stelle bei allen SpielgruppenleiterInnen und HelferInnen bedanken! Wir wünschen allen Familien eine schöne und besinnliche Weihnachtszeit sowie einen guten Start ins Jahr 2020!

Am 12. März 2020 besucht uns Eva-Maria Kienast im Familientreff und redet zum Thema „Lernen mit Twitter und Co“. Wie neue Medien und die damit verbundenen neuen Lernformen viele Veränderungen und damit auch Unsi-

cherheit bringen.

Alle Details zu laufenden Veranstaltungen gibt es auf unserer Homepage ([www.zwergerberg.com](http://www.zwergerberg.com)).

Euer Team vom „Zwergerberg“ SPIEGEL-Treffpunkt Altenberg bei Linz

Schon am 7. Januar 2020 freut sich Daniela auf viele Besucher beim Babytreff. Zur Entspannung für Babys startet nach den Weihnachtsferien ein Babymassagkurs. Kommunizieren Sie mit ihrem Baby aktiv, anstatt Töne und Gesichtsausdrücke zu deuten und das Gewollte zu erraten. Für Kinder von 6 bis ca. 16 Monaten gibt es den Babyzeichensprachekurs im Familientreff.



Am 21. Januar 2020 findet wieder der nächste Frühstückstreff statt. Anmeldungen dazu werden jederzeit angenommen. Das Familienkaffee findet am 9. Februar 2020 wieder im Pfarrsaal statt und wir laden am 18. Februar 2020 zum Faschingstreff im Familientreff ein.

## Adventtreffen der Nachbarschaftshilfe

Autorin: Angelina Klepatsch



*„Einstimmung in den Advent“ war das Motto des November-Treffens der Regionalgruppe Gusental.*

**G**itarrenklänge, Lieder, besinnliche Texte, Kerzenschein und der Duft nach Tannenreisig ließen adventliche Stimmung aufkommen.

Tausch- und Schenktische gehörten ebenso zu diesem Abend, wie eine abwechslungsreiche Tauschrunde und ein gemütlicher Ausklang mit Keksen und Punsch. Wir möchten uns auf diesem Wege bei allen bedanken, die zu einem gelungenen stimmungsvollen Abend beigetragen haben.

Ein herzliches **DANKE** auch für die Unterstützung seitens der Pfarre Altenberg und der Martin Boos Schule in Gallneu-

kirchen, die uns die Räumlichkeiten für unsere Treffen zur Verfügung stellen.

Wir wünschen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein erfülltes Neues Jahr.



**Termine der nächsten Regionaltreffen 2020**

Mi. 15.1., 19.30 Uhr, Martin Boos Schule Gallneukirchen mit Vortrag „Bewusste Gesundheitsvorsorge“ von Edeltraud Atzmüller  
Do. 5.3., 19.30 Uhr, Pfarrheim Altenberg

Zu den monatlichen Treffen sind Mitglieder und natürlich auch all jene herzlich willkommen, die sich unverbindlich informieren oder einfach einmal „schnuppern“ möchten.

Angelina Klepatsch, 0664/147 14 10  
[gusental@wirgemeinsam.net](mailto:gusental@wirgemeinsam.net), [www.wirgemeinsam.net](http://www.wirgemeinsam.net)



## Adventmarkt „Neu“

*Viel Arbeit war notwendig um heuer den Adventmarkt neu zu organisieren.*

**D**urch den Umbau und teilweisen Neubau des Gemeindehauses und des Marktplatzes konnten ganz neue Möglichkeiten geschaffen werden. Um den neuen Adventmarkt zu organisieren wurden die Schule und das Pfarrheim vermehrt in das Geschehen eingebunden. Bürgermeister Ferdinand Kaineder lobte bei seiner Eröffnungsrede, die Bereitschaft aller, die neuen Umständen so positiv anzunehmen und mitzugestalten. Außerdem begrüßte er alle Ehrengäste wie NR Mag. Michael Hammer und alle Mitglieder des Gemeinderates ganz besonders.

Alle Aussteller haben jetzt mehr Platz um ihre Produkte zu präsentieren, obwohl sich sieben Anbieter und Künstler mehr als im Vorjahr, den Platz teilen. Auch bei großem Andrang gab es viel Freiraum zwischen den Verkaufsstän-

den. Kunst, Handarbeit und Kosmetik in verschiedensten Ausführungen wurden angeboten. Mit über hundert Jahren ist Ludwig Mayr bestimmt der älteste Aussteller. Seine handgeflochtenen Körbe sind weithin bekannt. Alle waren von der neuen Situation mehr als begeistert.

Es gab aber auch wieder viele Spezialitäten zu konsumieren. Traditionell gab es Bratwürstel, beim Jägerstand Rehbeuschl, bei den Fischern konnte man sich Räucherfische schmecken lassen. Neben Punsch wurde auch der Glögg, ein schwedischer Glühwein mit Mandel und Rosinen angeboten. Die Pfarrkirche war ganz romantisch mit Kerzen beleuchtet. Bei den Imkern konnte man beim Kerzenziehen zu schauen. Musikalisch wurde der Advent-

markt umrahmt von den Jagdhornbläsern, Gruppen von der Musikkapelle, Schüler mit der Steirischen und der Familienmusik Schinnerl.

Um die Weihnachtsstimmung noch zu steigern haben die Pferdefreunde den Nikolaus mit roten Sackerl zu unseren Kleinen geschickt und für leuchtende Augen gesorgt.



## Neues von der Theatergruppe

*Im Herbst begaben sich 30 Theatermitglieder gemeinsam nach Hinterstoder auf die Edtbauernalm.*



**D**ort fand ein Theaterworkshop zum Thema „Teambuilding“ für unsere interessierten Mitglieder statt. Voller Motivation für zukünftige Projekte beendeten wir dieses spannende, arbeitsreiche, tolle Wochenende.

Zum Jahresende präsentierte das Altenberger Kinder- und Puppentheater AKIPUT das Stück „Der kleine Prinz“ von Antoine de Saint Exupery mit viel Einsatz und Spielfreude. Dieser Buchklassiker wurde von unseren 20 Nachwuchsdarstellern im Alter zwischen 8 und 17 Jahren unter der Regie von Peter Pfarrhofer auf die Bühne gebracht. Ein großer Dank gilt den fleißigen Helfern hinter der Bühne, vor allem dem Bühnenbau und den Schneiderinnen, welche den Kindern tolle Kostüme genäht haben.

Das Stück „Der kleine Prinz“ ist eine schöne Geschichte, die zum Nachdenken anregt – darüber welche Werte unsere Gesellschaft vertritt, über Menschlichkeit und Freundschaft!

Während die Kinder die Aufführungen und den Applaus genießen, sind die Vorbereitungen für unsere nächste Produktion im Frühjahr 2020 schon voll im Gange.

Gespielt wird „Das Geheimnis der drei Tenöre“ von Ken Ludwig – eine rasante Verwechslungskomödie. Premiere ist am 3. April 2020. Wir freuen uns jetzt schon auf Ihren Besuch!



## Vernissage am „Ort der Begegnung“/ Galerie der Elisabethinen

Autor: Eduard Waidhofer

**A**m Montag, 04.11.2019 wurde in der Galerie der Elisabethinen in Linz von LH a.D. Dr. Josef Pührieger in Begleitung seiner Gattin Christa die Ausstellung mit Acrylbildern von Dr. Gertraud Waidhofer, Psychologin und Psychotherapeutin aus Altenberg, eröffnet.

Komposition lässt Gertraud Waidhofer ausdrucksvolle Bilder mit intensiver Farbkraft entstehen. Sie sind ein visuelles Angebot zur Reflexion und Meditation über ganz persönliche Lebensthemen. Die Arbeiten der Künstlerin haben durch ihre Farbgebung und Vielschichtigkeit große Strahlkraft.

Die Ausstellung ist der letzte Teil der großen Farb.Licht.Inspirationen-Trilogie der Künstlerin. Mit ihrer Vorliebe für das Abstrakte und mit sicherem Blick für

Die Ausstellung fand entsprechend großen Anklang, mehr als 150 Gäste folgten der Einladung. Die Ausstellung ist noch bis 08. Jänner 2020 zu besichtigen.



## Bildungskino des Katholischen Bildungswerkes

Autorin: Gabi Schaumberger



*Freitag 10.1.2020, 17 Uhr: Jugend- und Erwachsenenfilm: „Zugvögel“ oder „Wenn Freundschaft Flügel verleiht“, 80 min, 2015, ab 8 J.)*

**Z**wei Mädchen vermitteln, wie Tierliebe, Aufbegehren gegen scheinbar vernünftige Erwachsenen-Entscheidungen und gelebte Inklusion ganz einfach nebeneinander bestehen können.

Cathy und Margaux sind beste Freundinnen. Beide Mädchen haben es nicht leicht im Leben. Cathys Eltern ticken total verschieden und leben getrennt. Margaux hingegen sitzt im Rollstuhl und wird von ihren Eltern sehr umsorgt. Zum 10. Geburtstag bekommt Cathy von ihrem Vater ein Entenei samt Brutkasten. Aber als das Küken schlüpft, sitzt gerade Margaux davor, weshalb das flaumige Wesen sie nun als Mama betrachtet und sich nur ihrer Nähe wohl fühlt.

Margaux würde sich gerne um das Küken kümmern, aber ihre Eltern trauen ihr das nicht zu, weil sie ja im Rollstuhl sitzt. Schließlich bringen die Eltern das Küken in eine Geflügelfarm. Als die Mädchen das herausfinden, machen sie sich auf den Weg, um das Entlein zu retten ... Unbefangen und zutiefst berührend zeigt "Zugvögel", dass eine körperliche Behinderung zwar logistische Schwierigkeiten

mit sich bringt, ansonsten aber ziemlich irrelevant ist. Die beiden Protagonistinnen gehen direkt und pragmatisch mit dem Problem um. Aber sie lassen sich dadurch zu keinem Moment von ihrem Ziel abbringen, gemeinsam das Tier zu retten, auch nicht durch merkwürdige Entscheidungen von Erwachsenen. Als wunderbar selbstverständliches Plädoyer für Inklusion erweist sich dieses sympathische Road-Movie gleichsam nebenbei.



*Freitag, 14.2.2020, 19 Uhr: Valentinsmesse mit anschließendem Film: „Nirgendwo in Afrika“ (2001, 135 min)*

**D**ie jüdische Familie Redlich emigriert 1938 nach Kenia, wo der Anwalt Walter Redlich auf einer Farm arbeitet.

Während Ehefrau Jettel, Tochter aus gutbürgerlichem Hause, sich nur schwer an das neue Leben gewöhnt, blüht ihre einst schüchterne Tochter Regina auf dem fremden Kontinent förmlich auf. Sie lernt die Sprache und Gebräuche und findet im einheimischen Koch Owuor einen guten Freund. Doch der Verlust von Heimat und Verwandten und die Sprachlosigkeit darüber bedroht die Ehe von Jettel und Walter. Sie finden nur ganz langsam wieder zueinander.

Als der Krieg endlich zu Ende ist, wird Walter eine Anstellung als Richter in Frankfurt angeboten. Aber nach all den Jahren, in denen sie das Leben in Kenia schätzen gelernt haben, ist es fraglich, ob Jettel und Regina ihn begleiten werden ...



# Neues von der Sportunion DSG Altenberg

## Sektion Stocksport

### Eisfläche am Freizeitgelände beim Sportplatz

Sobald es die Wetterverhältnisse zulassen werden die Stocksportler der Sportunion Altenberg auch heuer wieder auf der Freifläche beim Sportplatz eine Eisfläche errichten. Wann die Eisfläche benutzt werden kann, werden wir auf der Homepage der Sportunion Altenberg und auf einer Hinweistafel beim Kreisverkehr bekanntgeben.

Neben den Bahnen für die Stocksützen ist auch eine Eisfläche für die Schlittschuhläufer vorgesehen. Zum Aufwärmen kann in der nahegelegenen Hütte bei warmen Getränken eine Pause eingelegt werden. Die Benützung der Eisfläche ist nicht nur während des Tages sondern auch am Abend bei Flutlicht bis 22:00 Uhr möglich.

Informationen über die Beschaffenheit und Benützung der Eisfläche bzw. die

Reservierung der Eisbahnen unter folgenden Telefonnummern.

**Eistelefon 06647978897**  
**Wolfinger Gerhard 06644416777**



Autor: Blüml Willi

Wir hoffen, dass im kommenden Winter das Wetter mitspielt und die Altenberger Bevölkerung das Angebot annimmt und einige gemütliche Stunden beim Eisstockschießen oder Schlittschuhlaufen verbringt.

Homepage [www.union-altenberg.at/stocksport/](http://www.union-altenberg.at/stocksport/)

## Sektion Fußball

### Die Sektion Fußball blickt auf einen spannenden Herbst zurück.

Autor: Andreas Reichör



Nach dem erstmaligen Aufstieg in die Bezirksliga betraten wir mit dem Saisonstart im August völliges Neuland. Obwohl die Leistungen meist sehr ansprechend waren und unser Team mit dem Gegner sehr oft auf Augenhöhe (oder darüber) war, sollte es bis zur 9. Runde dauern, bis der erste Saisonsieg eingefahren werden konnte. Am Ende blieb unserer Kampfmannschaft mit acht Unentschieden der Titel des „Unentschieden-Kaisers“. Da man mit nur vier Punkten Vorsprung auf die Abstiegsplätze überwintert, wird es im Frühjahr gleich ab der ersten Runde wieder spannend weiter gehen.

Die Vorbereitung darauf startet Mitte Jänner und findet mit dem Trainingslager in Schielleiten Ende Februar ihren Höhepunkt!

Sehr erfolgreich schlug sich das Team der 1B: Dieses führt die Tabelle mit zehn (!) Punkten Vorsprung auf Verfolger Wartberg an! In 13 Spielen wurden 11 Siege gefeiert und dabei 41 Tore geschossen. Wir gratulieren beiden Teams zu den gezeigten Leistungen im Herbst!

**Am 05.01.2020** findet im Gasthof Prangl das alljährliche Ballhighlight statt - der **Sportlerball!** Auch heuer wird dort wieder der „Fußballer des Jahres“ bekannt gegeben. Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher!

Die Sektion Fußball bedankt sich bei allen Fans und Sponsoren für die Unterstützung im Jahr 2019 sowie bei den Spielern, Trainern und Funktionären für ihren Einsatz und wünscht allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute für das neue Jahr.

## Sektion Tennis

### UTC Altenberg Tennis News

Unsere Jugendteams verzeichneten in der Meisterschaft im vergangenen Herbst wieder beachtliche Ergebnisse: Die U10 holte den 3. Platz, genauso wie die U14. Die U18 hatte ein paar Mal personelle Schwierigkeiten und konnte trotzdem den 4. Platz erobern. Gratulation an alle Teams! Ein Großes Danke gilt an dieser Stelle allen Eltern, Betreuern und Trainern, die Woche für Woche die Jungen – daheim und auswärts – hervorragend unterstützen! Das ist nicht selbstverständlich. Vielen Dank dafür!

In der allgemeinen Klasse laufen wieder die Wintercups. In verschiedenen Bewerben (Herren, Damen, Hobby, Mixed) konnten Teams gestellt werden. Im Schnitt ist jedes Team 1 Mal im Monat im Einsatz. Somit können wir uns auch im Winter wieder hervorragend mit anderen Teams messen und Wettkampfpraxis sammeln.

Unsere 1er Mannschaft steckte sich vor der vergangenen Sommersaison das hohe Ziel, die Meisterschaft in der Landesliga zu gewinnen. Dieses Ziel wurde als Vizemeister knapp verfehlt. Da sich in der Oberösterreich-Liga jedoch ein Team auflöst, kommen wir etwas glücklich dazu, doch noch aufsteigen zu dürfen. Somit dürfen wir uns nächstes Jahr (zum ersten Mal seit 2013) in der höchsten oberösterreichischen Spielklasse mit den Besten aus unserem Bundesland messen.

Die Wintertrainings laufen bereits seit Oktober wieder auf Hochtouren. Falls Sie interessiert sind an einem Training mit unseren Trainern, melden Sie sich bitte bei Herrn Daniel Pohl unter 0699/11265686.

Ein großer Dank gilt unseren Sponsoren, die uns heuer wieder großartig unterstützen!

Autro: Martin Peter



Habau Group; Fa. Ruha Schwimmbad und Sauna; Raika Altenberg; voestalpine Steel & Service Center GmbH; Renault Sonnleitner; Fleischerei Traunmüller; Elektroinstallationen Kalischko; Schnittzone Haarkunst by Peter Fuchs; Spar Altenberg; Mittermair Karosserieprofi; Johannes Apotheke Altenberg; Mechel Service Stahlhandel; Wiesinger Raumausstattung Eferding; Raml-Stube; Clemens-Fliesendesign;



## Sektion Volleyball

### Guter Saisonstart für Altenberger Volleyballer und ab Jänner gibts Volleyball für Kids.

Autor: Sven Hammer-Mozer

Das Frauen- und Herrenteam ist erfolgreich in die neue Hallenmeisterschaft 19/20 gestartet. Beide Mannschaften befinden sich derzeit in der Tabellenmitte. Gleich mehrere Spielerneuzugängen verstärken seit dieser Saison die Teams. Neu bei den Ladies: Magdalena Kralik (Zuspielerin), Katharina Kofler (Mittelangreiferin) und Tatjana Pfarrhofer (Aussenangreiferin). Bei den Männern: Florian Springholz (Zuspieler), Oliver Hoheneder (Mittelangreifer) und Wolfgang Kofler (Aussenangreifer).

Die nächsten Heimspiele in der NMS-Turnhalle bestreiten beide Teams am 25./26. Jänner. Wir freuen uns wieder über zahlreiche Besucher, die uns anfeuern kommen. Aufgrund der großen Nachfrage, startet der VC Union Altenberg ab dem neuen Jahr jetzt auch mit einem Kindertraining für Jugendliche von 10 bis 13 Jahren.

Als Coaches für die Kids konnten wir Anna Wagner, Sabine Keplinger und Magdalena Kralik gewinnen. Das Ju-

gendtraining wird immer Freitags von 17:30 bis 19 Uhr stattfinden. Wir freuen uns auf einen tollen Nachwuchs.

### NACHWUCHS VOLLEYBALL PROBETRaining

für alle ballbegeisterten Mädels



- 🕒 Wann: Fr., 24. Jänner 2020 um 17:30h bis 19:00h
- 📍 Wo: Turnsaal NMS Altenberg
- 👥 Wer: Ob Anfängerin oder Fortgeschrittene – alle Mädels zwischen 10 – 13 Jahren sind herzlich willkommen.
- 🎒 Mitzubringen: Sportkleidung, Hallenschuhe, Trinkflasche und Motivation

**WIR FREUEN UNS AUF EUCH!!!**

Kontaktdaten:

Sabine Keplinger: 0664/4443202; E-Mail: sabinekeplinger@gmail.com  
Magdalena Kralik: 0699/18333686; E-Mail: magdalena.kralik@gmx.at

## Seespitzrunde

Autor: Christian Klammer



*13 Personen (und 1 Hund) nutzen den sonnigen Herbsttag - Sonntag, 27. Oktober 2019 zu einer Wandertour im Toten Gebirge.*

**D**ie Seespitzrunde beginnen wir kurz vor 8 Uhr beim Gleinkersee. Wir wählen für den Aufstieg zum Seespitz den teilweise steilen Jagasteig. Bei trockenen Verhältnissen konnten wir den Weg durch stellenweise mächtigen Windwurf gut finden.

Nach beinahe 2 schweißtreibenden Stunden konnten wir den Gipfel des Seespitz mit 1.574 Meter erreichen. Hier haben wir einen grandiosen Ausblick auf das Sengengebirge und hinunter zum Gleinkersee. Gemeinsam nehmen wir nun einen mit Steinmännern markierten Weg von der Weierbaueralm zur Stubwiesalm.

Anschließend dreht sich der Weg über den sogenannten Hals (Sattel) Richtung Norden und es geht abwärts zur Dümmlerhütte. Der Platz auf der Sonnenterrasse ist sehr beliebt. Nach einer Stärkung geht es durch den Präwald wieder retour zum Ausgangspunkt.

So konnte auch die letzte heurige Tour verletzungsfrei beendet werden.

Ich bedanke mich und freue mich auf zahlreiche Teilnahme 2020.



## Zirkeltraining

Autorin: Carina Baumgartner

*Hallo Sportbegeisterte! Es gibt wieder eine Ganzkörpertrainingsstunde in Form eines Zirkeltrainings.*

**D**amals in der Schule haben wir es noch gehasst, aber durch die vielen verschiedenen Kombinationsmöglichkeiten von anspruchsvollen Übungen macht es das Training super effektiv!

In dieser Stunde trainieren wir sowohl Kraft wie Ausdauer, lassen aber auch Koordination und Balance nicht außen vor. Mit Hilfe von diversen Geräten aus dem Turnsaal kommt zusätzlich Schwung in das Workout. Entspannende Dehnungsübungen zum Abschluss runden die Einheit ab.

Mein Ziel ist es, durch viel Abwechslung das Training spannend und kurzweilig für euch zu gestalten. Wer nun Bewegung in sein Leben bringen oder seinem Körper einfach nur etwas Gutes tun will, ist hier genau richtig!

Diese Stunde ist für Sportler, die alles geben und richtig schwitzen wollen. Natürlich für Mädels und Burschen gleichermaßen geeignet!

### Termine:

**Jeden Montag 19:15 - 20:15 Uhr**

**Start: 13.01.2020 - 16.03.2020** (kein Kurs am 17.2.2020 - Semesterferien)

Ort: Turnsaal in der VS Altenberg

Teilnehmer: min. 12 max. 20 Personen

Kosten: 59 EUR/Kurs; 1. Schnupperstunde für Neueinsteiger gratis, Kursgebühr ist am ersten Kurstag zu entrichten

Benötigte Utensilien: Turnmatte, Speedrope (dünnes Springseil), ev. Kettlebell

Anmeldungen bitte bis 31.12.2019 per Email an [baumcarina@gmail.com](mailto:baumcarina@gmail.com) oder telefonisch 0676 88 680 560

Ich freue mich auf eure Anmeldungen! Mit sportlichen Grüßen  
Carina Baumgartner  
Fitness- und Gesundheitstrainerin



# Langzeitpreis - 10 Jahre Altenberger Pflanzenbörse

*Kronenzeitung, Sparkasse und Land OÖ kürten bei einem großen Fest mit LH Mag. Thomas Stelzer die stolzen Preisträger der Aktion „Helfen beim Helfen“*



Autorin: Mathilde Hirtenlehner

**W**as gibt es Schöneres, als mit einer positiven Feierstunde in die Woche zu starten und alle jene vor den Vorhang zu holen, die selbstlos Gutes tun? Mit diesen Worten

eröffnete die Krone-Redakteurin Sabine Kronberger am Montag, 25. November 2019 die große „Helfen beim Helfen“ Gala im Festsaal der Sparkasse Oberösterreich. Mehr als 50 soziale Projekte wurden eingereicht, 12 Personen bzw. Vereine wurden in 4 Kategorien ausgezeichnet.

Über unseren Gewinn, einen goldenen Philharmoniker im Wert von ca. 1300€ in der Kategorie „Langzeitpreis“ mit dem Projekt „10 Jah-

re Altenberger Pflanzenbörse“ haben wir uns sehr gefreut. Gleichzeitig überlegten wir aber, was wir mit unserem Gewinn im Verein machen. Wir haben dann beschlossen, die Hälfte unseres Preises wieder für einen guten Zweck zu spenden.

Herr Ronald Niederwimmer, der Leiter des Hofes Altenberg freute sich über die Spende von 650 €, die wir ihm und seinen Bewohnern übergeben haben. Dieses Geld dient als Startkapital für ihr geplantes Projekt, sie möchten eine Imkerei am Hof Altenberg aufbauen. So wird aus dem Gewinn „Langzeitpreis“ ein „Langzeitprojekt“.



## Neues vom Musikverein

*Die Musikkapelle Altenberg nahm auch diesen Herbst wieder bei der Konzertwertung des oberösterreichischen Blasmusikverbandes teil.*



Autorin: Petra Gschwandtner, Simone Födermayr  
Fotos: Fotoclub Altenberg

**F**ür die erbrachte Leistung wurde der Kapelle unter der Leitung von Kapellmeister Christian Dumphart eine Medaille in Gold verliehen.

„Wein, Musik und Gesang“ unter diesem Motto stand das diesjährige Herbstkonzert am 30. November und 1. Dezember. Ein besonderes Highlight des Konzertes war die gesangliche Darbietung von unseren Musikkolleginnen Lucia Hammer und Christina Weissengruber.



Es fanden auch wieder zahlreiche Ehrungen statt. Unser Musikkollege Johannes

Keplinger wurde für 35 Jahre aktive Tätigkeit im Musikverein geehrt. Viola Mayr erhielt das Jungmusikerleistungsabzeichen in Silber. Weiters wurde unserer Stabführerin Sarah Gschwandtner gratuliert. Sie führte die Musikkapelle bei der diesjährigen Marschwertung zu einem ausgezeichneten Erfolg.

Wir bedanken uns bei den Konzertbesuchern für das Kommen und freuen uns, Sie liebe Altenbergerinnen und Altenberger wieder beim Frühjahrskonzert am 28. März 2020 begrüßen zu dürfen.

Am Altenberger Adventmarkt war der Musikverein natürlich auch vertreten. Die Gäste konnten sich bei unserem Stand

den Besuch mit frisch gebackenen Schaumrollen, Apfelpunsch und heißen Mixgetränken versüßen. Weiters boten wir auch eine große Auswahl von selbstgemachten Marmeladenkreationen zum Kauf an. Unsere Jungmusiker und zwei Bläsergruppen unserer Kapelle umrahmten den Adventmarkt mit weihnachtlichen Klängen.



## Neues von den Feuerwehren

### Feuerwehrhaus-Umbau

*Am Donnerstag 31.10. war es so weit. Unser neues Feuerwehrhaus konnte bezogen werden.*

**D**ie Mannschaft übersiedelte nach 11 Monaten Bauzeit fertig gestellte neue Feuerwehrhaus.



Zu diesem freudigen Ereignis kam neben dem Bürgermeister Ferdinand Kaineder und der neuen Amtsleiterin Birgit Zimmermann auch Bezirksfeuerwehrkommandant Johannes Enzenhofer sowie Baumeister Erwin Hartl und Nationalrat Michael Hammer.

Ganz besonders freute es uns Spenden der Altenberger Ortsbauernschaft und der Firma Reinzeit entgegen nehmen zu dürfen. Herzlichen Dank!

Ab sofort bewältigen wir die Einsätze aus dem neuen Feuerwehrhaus. Am 15 & 16. Mai 2020 wird es eine offizielle Eröffnungsfeier geben zu der die ganze Altenberger Bevölkerung herzlich eingeladen wird.

*Autoren: Hofer Markus, Mayr Jürgen*



## Jahresvollversammlung

*Über jeweils einen gut gefüllten Saal konnten sich die beiden Feuerwehren bei ihrer alljährlichen Jahresvollversammlung freuen.*

**N**eben den Kameraden aus den eigenen Wehren folgten wieder zahlreiche Ehrengäste aus Politik, Nachbarfeuerwehren und Vertretern aus Abschnitt und Bezirk unseren Einladungen. Aus den Tätigkeitsberichten der Schriftführer konnte entnommen werden, dass wir zu insgesamt 151 Einsätzen (90 technische & 2 Brandeinsätze der FF Altenberg / 38 technische & 2 Brandeinsätze und 19 Brandsicherheitswachen der FF Oberbairing) gerufen wurden. Zu diesen in Einsätzen abgearbeiteten

freiwilligen Stunden kamen wieder unzählige Stunden für Schulungen, Übungen und Weiterbildungen hinzu.

Insgesamt kann sich in unserem Gemeindegebiet die Mitgliederzahl sehen lassen. Derzeit stehen 321 Kameradinnen und Kameraden im Dienst der beiden Freiwilligen Feuerwehren.



Für ihre langjährigen Tätigkeiten im Kommando der FF Altenberg wurden im Zuge der Jahresvollversammlung Kellerey-Mayr Bernhard, Mayr-Kellerey Martin und Pfarrhofer Ernst mit der Bezirksverdienstmedaille der Stufe 3 ausgezeichnet.

Besonders erfreute uns eine eine Spende der Theatergruppe zum Einzug in unser neues Feuerwehrhaus.



## Feuerwehrball FF Oberbairing

**M**it stetig steigender Anzahl der Ballbesucher können wir wieder auf einen lustigen Feuerwehrball zurückblicken.

Durch die Videopräsentation des Schätzspiels und Live-Auflösung, der Tombola und dem Highlight der Veranstaltung, der Mitternachts-Showeinlage, wurde den Ballgästen wieder eine tolle Ball-

nacht geboten. Ein Dank gilt wieder allen Helfern, Geld- & Tombola-Preisspendern sowie allen Ballgästen, die für eine gelungene und lustige Veranstaltung sorgten.



# Landjugend Altenberg – Jahreshauptversammlung

Neuer Vorstand der LJ Altenberg

Autorin: Christina Binder



**A**m Nikolausabend 06. Dezember traf sich die ganze Landjugend Altenberg beim Prangl zur

Jahreshauptversammlung 2019. Eingeladen waren auch diverse Ehrengäste sowie andere Landjugendgruppen und

der Bezirksvorstand.

Gemeinsam haben wir das ereignisreiche Jahr 2019 Revue passieren lassen und schauten auf das Kommende vor.



Auch ein kleiner Wechsel in unserem Vorstand blieb uns leider nicht aus: Paul Mayr hat nun nach 4 Jahren sein Amt als Sportreferent abgegeben – Wir wollen nochmal DANKE für die tolle Zeit mit dir sagen! Florian Mayr wird uns als Kassier Stellvertreter und Nadine Hammer als Medienreferentin unterstützen – Wir wünschen euch beiden einen guten Start in die Vorstandszeit!

Den Abend haben wir anschließend noch gemütlich ausklingen lassen und freuen uns somit auf das nächste Landjugendjahr!

## Naturschutz hat einen Preis

*Philyra zeichnet 2020 Projekte in 3 Kategorien aus – Gewinner erhalten 5.000 €*

**D**er Naturschutzpreis des Landes OÖ zeichnet aufsehenerregende Projekte mit jeweils 5.000 Euro pro Kategorie aus. Bereits zum dritten Mal prämiert Philyra Ideen, mit denen die oberösterreichische Bevölkerung zum Naturschutz mobilisiert wird. Neben der Erhaltung von Arten und Landschaften zählen auch die Erzeugung von Bewusstsein und mediale Aufmerksamkeit zu wesentlichen Bereichen des Naturschutzes.

### Auszeichnungen in drei Kategorien

In drei Kategorien kann jeder mitmachen. Teilnehmen können Schüler und Schülerinnen sowie ganze Klassen zwischen 14-19 Jahren, Meinungsmacher und Meinungsmacherinnen in sozialen Medien und Naturschützer und Naturschützerinnen aus Leidenschaft. Dazu gehören sowohl Privatpersonen als auch Institutionen und Unternehmen. Projekteinreichungen sind ab sofort und bis einschließlich 6. Juli 2020 möglich.

Jede Kategorie ist mit einer Summe von 5.000 Euro dotiert. Im September 2020 kürt eine fachkundige Jury die Gewinner und Gewinnerinnen bei einer festlichen Preisverleihung und überreicht zudem eine Urkunde und die goldene Philyra-Statuette. Außerdem wird für die drei Preisträger und Preisträgerinnen je ein Baum inklusive Widmung im Naturschutz-Park der Landwirtschaftlichen Berufs- und Fachschule Ritzlhof gepflanzt. Gemeinsam mit den Bäumen der Gewinner und Gewinnerinnen aus den letzten Jahren entsteht so ein dauerhaftes Denkmal für den Naturschutz.

### Kriterien für die Einreichung

Eingereicht werden können alle Projekte mit Vorbildwirkung und dem Ziel, Bewusstsein für den Naturschutz zu schaffen. Neben einem klaren Oberösterreich-Bezug sollen die Projekte außerdem öffentlichkeitswirksam sein und einen innovativen Charakter besitzen. Es können auch passende Projekte anderer

Personen vorgeschlagen und somit ins Rennen um den Preis geschickt werden.

Weitere Informationen und Einreichmöglichkeiten auf [philyra.at](http://philyra.at).



# Winterliche Freizeitaktivitäten und Wildtiere

*Natur erleben ohne zu stören?*

*Von Mag. Christopher Böck, Wildbiologe*

Der Lebensraum unserer Wildtiere wird vom Menschen immer mehr genutzt – sei es durch den Straßen- und Siedlungsbau, durch die Land- und Forstwirtschaft oder durch den Erholungssuchenden. Dadurch werden aber auch Ruhebereiche dieser Tiere immer kleiner, ohne dass dies den meisten Menschen bewusst ist. Durch Rücksichtnahme, überlegtes Handeln und Bewusstseinsbildung können jedoch negative Auswirkungen auf Wildtiere und deren Lebensraum vermieden bzw. verringert werden. Und vor allem im Winter, wenn Nahrung und Verstecke knapp werden, können Aktivitäten wie Schitourenlauf, Langlauf und Schneeschuhwandern diese Situation verschlechtern.



Nicht nur Freizeitaktivitäten in der Natur, sondern auch die Jagd wirken sich auf die zeitlichen und räumlichen Verhaltensmuster von Wildtieren aus. Deshalb beginnt die Schonzeit auf Reh, Hirsch, Gams und andere Wildarten spätestens Ende Dezember. Durch Ruhe in den Einständen (Wohnzimmer) des Wildes können die natürlichen Anpassungsmechanismen der Wildtiere an den Winter funktionieren. Diese sind ein dichteres Fell, weniger Bewegung, Zehrung von den Fettreserven und Reduktion des Stoffwechsels (langsamerer Herzschlag).

Die Bereiche, wo Ruhe besonders wichtig ist, sind beispielsweise Fütterungen

(für Rehe und Hirsche) und Gebiete, wo Tiere wie Hasen, Gämsen, Birk-, Auer- und Schneehühner sowie Rebhühner und Fasane ihre natürlichen Nahrungsquellen aufsuchen.

Vor allem plötzliche und unberechenbare Störungen (abseits von Wegen, Loipen und Pisten) wirken sich besonders negativ aus. Zeitlich gesehen spielen Störungen vor allem in der Morgen- und Abenddämmerung, also zur Hauptzeit der Nahrungsaufnahme eine große Rolle.

Rehe, Hirsche und Gämsen versuchen sich den Störungsquellen großräumig zu entziehen und verbrauchen vor allem

bei hoher Schneelage viel Energie bei ihren Fluchten. Andere Tiere suchen ihr Heil im Verstecken. Dabei senken sie die Herz- und Atemfrequenz noch mehr ab, um einerseits Energie zu sparen und andererseits die körpereigenen Geräusche herabzusetzen, damit der „Feind“ besser wahrgenommen wird.

Bei geringer Distanz der Gefahrenquelle wird die Herz- und Atemfrequenz plötzlich enorm gesteigert und die Tiere sind fluchtbereit. Dabei und bei der Flucht selbst wird eine große Menge an Energie verbraucht. Diese Energie muss durch Nahrungsaufnahme wieder zugeführt werden, was bei wiederholten Störungen trotz vermehrter Fressaktivität zum Hungertod führen kann – die Nahrung im Winter ist karg.



Ich möchte keinen Menschen, der seine Tätigkeit in der Natur ausübt in seinem Tun einschränken oder diskreditieren, sondern dazu beitragen, dass durch Wissen über, Verständnis für und Rücksichtnahme auf die Natur, die wir allen schätzen und nicht zuletzt für unser Wohlbefinden brauchen, die Beunruhigung der Wildtiere in ihrem Lebensraum möglichst gering halten.

Zahlreiche Beispiele zeigen, dass ein Konsens zwischen den Naturnutzern – und das sind wir alle – möglich ist und dadurch alle profitieren; Wildtier und Mensch.



## DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

Selbstschutz ist der beste Schutz bei:

### WILDWECHSEL

Besonders in den Dämmerungsstunden im Herbst und Frühjahr steigt das Risiko von Verkehrsunfällen mit Wildtieren. Der Wildwechsel stellt für die Auto- und Motorradfahrer eine ernste Gefahr dar. Nichtangepasste Geschwindigkeit ist die Hauptursache der Kollisionen mit Wildtieren, ein erheblicher Sach- und Personenschaden kann die Folge sein.



#### Wer vorbereitet und aufmerksam fährt, ist sicherer unterwegs:

- Beim Verkehrszeichen "Achtung Wildwechsel" Geschwindigkeit verringern und bremsbereit fahren
- Sicherheitsabstand zum Vordermann vergrößern
- Fahrbahnränder beobachten
- Achtung vor allem in der Dämmerung, bei Feldern und Wäldern
- Bei trockener Witterung sind die Tiere aktiver als bei Regen
- Bei Wild-Sichtkontakt bremsen, abblenden und kräftig wiederholt hupen
- Ein Wildtier kommt selten allein
- Bei Vollbremsung Auto nicht verreißen, Lenkrad fest umklammern



#### Ist doch ein Wildunfall passiert:

- Sofort anhalten und die Unfallstelle absichern (Warnblinkanlage einschalten, Warnweste anziehen, Pannendreieck in geeignetem Abstand aufstellen)
- Eventuell verletzte Personen versorgen und die Polizei oder örtliche Jägerschaft verständigen
- Verletzte Tiere nicht berühren
- Flüchtet das angefahrene Wild: Unfallstelle markieren und Fluchtrichtung merken
- Wer das verletzte oder getötete Wild mitnimmt, macht sich strafbar

**i** Mehr Informationen erhalten Sie unter:

Oberösterreichischer Zivilschutz  
 Petzoldstraße 41, 4020 Linz  
 Telefon: 0732 65 24 36  
 E-Mail: [office@zivilschutz-ooe.at](mailto:office@zivilschutz-ooe.at)  
[www.zivilschutz-ooe.at](http://www.zivilschutz-ooe.at)



**Tests ergaben, dass die weitaus größere Gefahr bei solchen Zusammenstößen von der falschen Reaktion des Fahrers ausgeht: Riskantes Ausweichen ist oft gefährlicher als ein Zusammenstoß!**

**SELBST-  
SCHUTZ  
IST DER  
BESTE  
SCHUTZ.**

SORGEN  
SIE FÜR  
NOTFÄLLE  
VOR.  
[zivilschutz-ooe.at](http://zivilschutz-ooe.at)





Bioabfuhrkalender 2020	
wöchentliche Abfuhr	2- wöchentlich 1.10. – 01.04.
02. Jänner 2020 (Donnerstag)	
08. Jänner 2020	08. Jänner 2020
15. Jänner 2020	
22. Jänner 2020	22. Jänner 2020
29. Jänner 2020	
05. Februar 2020	05. Februar 2020
12. Februar 2020	
19. Februar 2020	19. Februar 2020
26. Februar 2020	
04. März 2020	04. März 2020
11. März 2020	
18. März 2020	18. März 2020
25. März 2020	
01. April 2020	
08. April 2020	
15. April 2020	
22. April 2020	
29. April 2020	
06. Mai 2020	
13. Mai 2020	
20. Mai 2020	
27. Mai 2020	
03. Juni 2020	
10. Juni 2020	
17. Juni 2020	
24. Juni 2020	
01. Juli 2020	
08. Juli 2020	
15. Juli 2020	
22. Juli 2020	
29. Juli 2020	
05. August 2020	
12. August 2020	
19. August 2020	
26. August 2020	
02. September 2020	
09. September 2020	
16. September 2020	
23. September 2020	
30. September 2020	
07. Oktober 2020	07. Oktober 2020
14. Oktober 2020	
21. Oktober 2020	21. Oktober 2020
28. Oktober 2020	
04. November 2020	04. November 2020
11. November 2020	
18. November 2020	18. November 2020
25. November 2020	
02. Dezember 2020	02. Dezember 2020
09. Dezember 2020	
16. Dezember 2020	16. Dezember 2020
23. Dezember 2020	
30. Dezember 2020	30. Dezember 2020



**OÖ FAMILIENBUND**  
 Betreuung | Bildung | Beratung | Begegnung

**AUSBILDUNGEN mit Herz**

- \* Kindergartenhelferin
- \* Spielgruppenleiterin
- \* Tagesmutter

Alle Infos zu unseren Aus- und Fortbildungen finden Sie unter:  
[www.ooe.familienbund.at/ausbildungen](http://www.ooe.familienbund.at/ausbildungen)  
 0732/60 30 60 - 12  
[familienbundakademie@ooe.familienbund.at](mailto:familienbundakademie@ooe.familienbund.at)

© Yuganov Konstantin/shutterstock.com

## Suchen Sie eine Babysitterin oder einen Babysitter?

Autorin: Petra Katzmayr

Es werden wieder aktuell Babysitterinnen und Babysitter gesucht. Auch Leihomas können sich gerne melden, wenn sie Interesse am Beaufsichtigen der Kids haben.

Der Babysitterdienst wird von Petra Katzmayr geleitet (0650 8388621).



## OÖGKK in Gallneukirchen

Die OÖ Gebietskrankenkasse bietet in Gallneukirchen auch im nächsten Jahr wieder ein „mobiles Kundenservice“ an. Haben Sie Fragen rund um Versicherungsschutz, Mutterschaftsleistungen oder Krankengeld?

Die mobilen Kundenbetreuer beraten Sie gerne jeden 1. und 3. Dienstag im Monat (außer August) jeweils von 10:00 bis 12:00 Uhr. Sollte einer dieser Tage ein Feiertag sein, dann entfällt der Beratungstag und wird nicht verschoben.

Wo? – Im ersten Stock der öffentlichen Bücherei, Reichenauer Straße 1a

**Achtung: Änderung der Öffnungszeiten!**  
**Bis Dezember 2019: 9-11 Uhr**  
**Ab Jänner 2020: 10-12 Uhr**

## Ärztlicher Wochenend- und Feiertagsdienst

Es wird von den Ärzten ersucht, dass Personen, welche einen Arzt benötigen, beim hausärztlichen Notdienst unter der Telefonnummer 141 anrufen und erfragen, welcher Arzt sich gerade im Dienst befindet.

In den Weihnachtsferien sind Frau Dr. Reich und Herr DDr. Pachinger die erste, Dr. Kiblböck die zweite Ferienwoche an den Arbeitstagen für Sie da!

## Telefonnummern der Ärzte

Dr. Ehrenhuber: 07235/50150  
 Dr. Eilmsteiner: 07235/7114  
 Dr. Kiblböck: 07230/7451  
 Dr. Plessl: 07235/64332  
 DDr. Pachinger: 07230/8008  
 Dr. Gabriel: 07235/63962  
 Dr. Schuster: 07235/63039  
 Dr. Teibert: 07235/89459  
 Dr. Weiß: 07235/50600



## Termine der Mutterberatung

2. Freitag im Monat  
 9.00-11.00 Uhr  
 10. Jänner/ 14. Februar/ 13. März

4. Montag im Monat  
 13.30-15.30 Uhr  
 27. Jänner/ 24. Februar/  
 23. März/ 27. April

## Veranstaltungskalender

Veranstungstitel	Veranstalter	Datum	Uhrzeit	Veranstaltungsort
Sportlerball	Sektion Fussball	05.01.2020		Gasthaus Prangl
Babytreff Einfach Stillen?	Spiegeltreffpunkt Zwergelberg	07.01.2020	09:00-11:00	Familientreff/Mutterberatungsraum
Blickwinkel-Treffen (offene Frauenrunde)	Katholische Frauenbewegung	08.01.2020	19:00	Pfarrsaal
Jugend- und Erwachsenenfilm: „Zugvögel“ oder „Wenn Freundschaft Flügel verleiht“	Katholisches Bildungswerk	10.01.2020	17:00	Pfarrsaal
Schitag der Sektion Fußball in der Flachau	Sektion Fussball	11.01.2020		
Ortsmeisterschaft Stocksport	Sektion Stocksport	12.01.2020		Sport- und Freizeitanlage
Sackerlrutschen	Naturfreunde	12.01.2020		
Jahreshauptversammlung	Musikverein	12.01.2020	09:00	Gasthaus Prangl
Babyzeichensprache „Zwergensprache“ Anfängerkurs	Spiegeltreffpunkt Zwergelberg	13.01.2020	10:00-11:00	Familientreff/Mutterberatungsraum
Eisstockschießen	Alpenverein	18.01.2020		
Frühstückstreff	Spiegeltreffpunkt Zwergelberg	21.01.2020	09:00-11:00	Familientreff "Alter Kindergarten"
Unsa Ball	Landjugend	25.01.2020		Wirt z´Bairing
Er und Sie Eisstockturnier	Naturfreunde	26.01.2020		
Generalversammlung des Vereins Miteinander-Füreinander mit dem Thema Pflege daheim/Pflege im Heim	Verein Miteinander- Füreinander	29.01.2020	19:00	Pfarrsaal
Kindersegnung der im Jahr 2019 getauften Kinder	Pfarrre Altenberg	01.02.2020	09:00	Kirche
Eisstockschießen	Alpenverein	01.02.2020		
Babytreff Tragetuch, Tragehilfen	Spiegeltreffpunkt Zwergelberg	04.02.2020	09:00-11:00	Familientreff/Mutterberatungsraum
Töpfern Teil I	ÖVP-Frauen	05.02.2020	18:00	Horner Doris, Schwarzendorf 1
Töpfern Teil I	ÖVP-Frauen	06.02.2020	18:00	Horner Doris, Schwarzendorf 1

Veranstaltungstitel	Veranstalter	Datum	Uhrzeit	Veranstaltungsort
Ortsschimeisterschaft	Naturfreunde	09.02.2020		
Familien-/Pfarrkaffee	Spiegeltreffpunkt Zwergelberg	09.02.2020	08:00-12:00	Pfarrsaal
Familienmesse	Pfarre Altenberg	09.02.2020	09:30	Kirche
Valentinsmesse, anschl. Filmabend des Kath. Bildungswerk im Pfarrsaal: "Nirgendwo in Afrika"	Pfarre Altenberg	14.02.2020	19:00	Pfarrsaal
Maskenball	SPÖ-Ortsgruppe	15.02.2020	20:00	Gasthaus Prangl
Faschingstreff	Spiegeltreffpunkt Zwergelberg	18.02.2020	09:00-11:00	Familientreff "Alter Kindergarten"
Töpfern Teil II	ÖVP-Frauen	19.02.2020	18:00	Horner Doris, Schwarzendorf 1
Töpfern Teil II	ÖVP-Frauen	20.02.2020	18:00	Horner Doris, Schwarzendorf 1
Musikerball	Musikverein	22.02.2020		Gasthaus Prangl
Kinderfasching	ÖAAB, ÖVP Frauen	23.02.2020		Gasthaus Prangl
Pfarrfasching beim Wirt z´Bairing	Pfarre Altenberg	24.02.2020	20.00	Wirt z´Bairing
Bitte-Frühstück für Familienfasttag- Sammlerinnen	Katholische Frauenbewegung	29.02.2020	08:30	Pfarrsaal
Punschwanderung	Naturfreunde	29.02.2020		
Akzent Kulturfrühstück Herbstwind/ Margit Söllradl	Kulturverein Akzent	29.02.2020	09:30-11:30	Theaterhaus Altenberg
Jahreshauptversammlung Imker	Imkerverein	01.03.2020	09:00	Gasthaus Prangl
Beginn Volkstanzkurs für Ehepaare (6 Abende)	Altenberger Granit	01.03.2020		
Babytreff BLW, Brei, Familientisch	Spiegeltreffpunkt Zwergelberg	03.03.2020	09:00-11:00	Familientreff/Mutterberat ungsraum
Wie geht ER mit der Kirche weiter	Pfarre Altenberg	04.03.2020		Pfarrsaal Gallneukirchen
Treffen Traktorfans	Traktorfans Oberbairing	04.03.2020	19:30	Wirt z´Bairing
Anbetungstag	Pfarre Altenberg	05.03.2020		Kirche
Treffen der Nachbarschaftshilfe Wir gemeinsam	WIR GEMEINSAM - Nachbarschaftshilfe	05.03.2020	19:30	Pfarrsaal
Jahreshauptversammlung Alpenverein	Alpenverein	06.03.2020		Gasthaus Prangl
Papa-Kind-Frühstück	Spiegeltreffpunkt Zwergelberg	07.03.2020	09:00-11:00	Pfarrsaal
Eis Ätsch	FF Oberbairing	07.03.2020	19:00	Wirt z´Bairing
Familienfasttag > FASTENSUPPENESSEN	Katholische Frauenbewegung	08.03.2020	08:30	Pfarrsaal
Blickwinkel-Treffen (offene Frauenrunde)	Katholische Frauenbewegung	11.03.2020	19:00	Pfarrsaal
Lernen mit Twitter und Co	Spiegeltreffpunkt Zwergelberg	12.03.2020	19:30-21:00	Familientreff "Alter Kindergarten"
Kabarett Joschi Auer	Kulturverein Akzent	13.03.2020	20:00	Wirt z´Bairing
Bücherflohmarkt mit Kaffee und Kuchen	Öffentliche Bibliothek	15.03.2020		Pfarrsaal
Familienmesse - Vorstellung der Erstkommunionkinder	Pfarre Altenberg	15.03.2020	09:30	
KMB Männertag	Pfarre Altenberg	15.03.2020	09:00	Gasthaus Prangl
Silofoliensammlung		16.03.2020	08:00-09:30	Altstoffsammelzentrum
Frühstückstreff	Spiegeltreffpunkt Zwergelberg	17.03.2020	09:00-11:00	Familientreff "Alter Kindergarten"
Seniorenbund Jahreshauptversammlung	Seniorenbund	19.03.2020	09:30	Gasthaus Prangl
Kindersachenflohmarkt (Ersatztermin)	Spiegeltreffpunkt Zwergelberg	21.03.2020	09:00-11:00	NMS Turnsaal
Frühlingswanderung	Naturfreunde	22.03.2020		
Osterbasteln	ÖVP-Frauen	24.03.2020	18:30	Fam. Landl, Auerweg
Kreuzwegandacht (kfb+KMB)	Pfarre Altenberg	25.03.2020	19:00	Kirche
Flurreinigungsaktion	Umweltausschuss	28.03.2020	07:30	

Termine sind auch auf der Homepage [www.altenberg.at](http://www.altenberg.at) ersichtlich

# ABFALLABFUHRKALENDER 2020

2-wöchentliche Abfuhr	4-wöchentliche Abfuhr		6-wöchentliche Abfuhr
mit roter Kennzeichnung	mit blauer Kennzeichnung	mit grüner Kennzeichnung	mit gelber Kennzeichnung
31. Dezember 2019 <b>(Dienstag)</b>	31. Dezember 2019 <b>(Dienstag)</b>		
15. Januar		15. Januar	15. Januar
29. Januar	29. Januar		
12. Februar		12. Februar	
26. Februar	26. Februar		26. Februar
11. März		11. März	
25. März	25. März		
08. April		08. April	08. April
22. April	22. April		
06. Mai		06. Mai	
19. Mai <b>(Dienstag)</b>	19. Mai <b>(Dienstag)</b>		19. Mai <b>(Dienstag)</b>
03. Juni		03. Juni	
17. Juni	17. Juni		
01. Juli		01. Juli	01. Juli
15. Juli	15. Juli		
29. Juli		29. Juli	
12. August	12. August		12. August
26. August		26. August	
09. September	09. September		
23. September		23. September	23. September
07. Oktober	07. Oktober		
21. Oktober		21. Oktober	
04. November	04. November		04. November
18. November		18. November	
02. Dezember	02. Dezember		
16. Dezember		16. Dezember	16. Dezember
29. Dezember <b>(Dienstag)</b>	29. Dezember <b>(Dienstag)</b>		

An den Abfallabfuhrtagen haben die Abfallbehälter um **6.00 Uhr** an der von der Marktgemeinde bestimmten Stelle aufgestellt zu sein. Abfallsäcke sind zu einer Abfalltonne zu bringen. Nicht pünktlich oder ordnungsgemäß aufgestellte Abfallbehälter bzw. Abfallsäcke können nicht entleert bzw. verbracht werden.